Nb-Magazin - Nr. 256
September 2013

Rund um den Nasenbach

Das jubelnde Monatsmagazin
für Albaching und Umgebung

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 25. September - e-mail: nb-verein@albaching.de - Internet: www.nasenbach.de

Juniorinnen rocken die Bezirks-Oberliga

Fußballerinnen aus Maitenbeth und Rechtmehring werden oberbayerischer Meister



Die Meistermannschaft mit den Trainern Mike Reinthaler (links) und Gerti Auer (rechts): Merle Teuber, Eva Schefthaler, Marie Reinthaler, Charlotte Haunolder, Franziska Bachmaier, Julia Schwarz, Melanie Vorderwestner, Maren Achatz, Frenzy Manhart (hinten) und Lena Kussinger, Simone Obermüller, Marina Bauer, Antonia Haunolder, Isabel Djermester, Kathrin Simmeth (vorne). Es fehlen Lisa Manzinger und Hannah Schiebl. Foto: Teuber

Maitenbeth/Rechtmehring - Mit nur zwei Niederlagen und zwei Unentschieden haben sich die Juniorinnen aus Maitenbeth und Rechtmehring durchgesetzt und den Spitzenplatz in der Bezirksoberliga gesichert.

Die C-Juniorinnen der Spielgemeinschaft FC Maitenbeth/SC Rechtmehring haben erstmals in der Geschichte beider Vereine den Meistertitel in der Bezirksoberliga Oberbayern gewonnen.
Bereits am vorletzten Spieltag konnten die Mädchen den Spitzenplatz in dieser höchsten Spielklasse sichern. Nach einer hervorragenden Hinrunde, in der die Grundlage geschaffen wurde, sicherte eine überragende Rückrunde mit sieben Siegen und nur einem Unentschieden die Meisterschaft. Im gesamten Saisonverlauf gab es nur zwei Niederlagen und zwei Unentschieden. Mit 51 geschossenen Toren bei nur 15 Gegentoren verfügte die Mannschaft über den besten Sturm und die beste Abwehr der Liga, in der sich die SG gegen hochkarätige Gegner wie den FC Ingolstadt, den Post SV München, SC Vierkirchen und VfL Waldkraiburg durchsetzte.
Ingolstadt konnte zuhause sogar mit 5:1 besiegt werden. Trainer Mike Reinthaler aus Maitenbeth blickt auf zwei erfolgreiche Jahre in der BOL zurück: „Nach dem dritten Platz in unserer ersten BOL-Saison hatten wir uns eine Verbesserung vorgenommen und das auch eindrucksvoll hinbekommen."
Trainerin Gerti Auer ergänzt: „Auch dank der Unterstützung beider Vereine, der Eltern und Fans sind wir so weit gekommen. Wir sind alle stolz auf unsere Mädels!" Besonders bedanken sich die Mädels und die Trainer bei der Firma Anton Manhart, die großzügig die Meister-Shirts gesponsert hat.
Wer sich die Spiele ansehen möchte, findet die Zusammenfassungen auf dem mannschaftseigenen Youtube-Channel (SG FCM SCR) oder auf www.fc-maitenbeth.de

Stefan Teuber

Soli holt den Pokal
Stockschützenturnier in Albaching *Seite 15*

Landvolk gegründet
Ortsgruppe für Albaching *Seite 21*

Paul Huber im Boulevard
Filialleiter geht in Rente *Seite 34*



Viele Albachinger beteiligen sich beim Bürgerspiel in Wasserburg. Die Aufführungen laufen noch bis 22. September.
Fotos: Barth

Der Nasenbär erzählt



Saisonstart

Eigentlich ist der Nasenbär mit dem Ge- bzw. Verbot konfrontiert, sich über Fußball keine Gedanken zu machen. Aber nach dieser unsäglich langen, trockenen und sinnlosen Zeit der Sommerpause, rollt er wieder, der Ball. Also da wir nicht wissen, ob sich dass mit Verboten nach der Sommerpause genauso verhält wie vorher, macht sich der Nasenbär schon mal seine Gedanken zum Saisonstart.

Was uns erwartet? Die wohl stärksten, attraktivsten und taktisch ausgereiftesten Super-Rekord-Bayern aller Zeiten. Die Münchner haben den höchsten Lizenzspieleretat aller deutschen Klubs seit es Fußball gibt, einen noch besseren Super-Mario (Verräter-Götze), den Super-Sepp (Grabiola), „Die Mannschaft ist kulturell super aufgestellt!“, aus dem Land des Welt- und Europameisters und viele weitere Super-Könner. Die deutsche Hauptstadt spielt wieder Bundesliga und wurde auch schon bereist.

Die Hoffnung: Die Münchner laufen so heiß, dass sich der FC Bayern selbst im Weg ist und sich doch noch von der Tabellenspitze löst. Die Super-Bayern können in der Krise zwar nochmal um drei Meter wachsen und holen erneut die Champions League, verpassen aber Meisterschaft und Pokal. Viele offene Fragen können geklärt werden: Drohen uns „spanische Verhältnisse“? Wird Braunschweig das neue Fürth? Kann Christian Streich Freiburg vor dem Absturz bewahren? Und was wird eigentlich aus Fink und dem Hamburger Sportverein? Wird 1860 endlich aufsteigen oder Benny Lauth wieder „von seiner Frau verhaut“?

Am Ende läuft es dann doch erstens anders und zweitens als Mann denkt. So auch bei unserer Mannschaft, dem SVA I. Während die Zweite im „Soll“ ist, hat die Erste den Saisonstart mal mächtig „verkackt“ und das nach gewonnenem Grafschaftspokal. War so nicht im Plan.

Aber in den letzen beiden Spielen zeigt die Fieberkurve bergauf und man muss den Wind in den Segeln nutzen. Ein guter Saisonstart wäre schon mal toll, aber scheint für den SVA die letzen Jahre nicht machbar. Egal! Besser am Anfang der Saison schlecht, wie am Ende, dann geht’s nämlich bergab, weiß zum Beispiel auch Eintracht Frankfurt.

Ein guter Saisonstart ist halt doch nicht der Schlüssel zum Erfolg! Das ist Fakt, wie der Rauswurf von Bruno Labbadia am 3. Spieltag. **(pf)**

Impressum:

Stand: 9/2013

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. *(kurz: „Nb-Verein“)*

Vorstandschaft: 1. Vorstand: Gerty Trautbeck; 2. Vorstand: Gitti Tröstl; Kassier: Günter Ganslmeier; Schriftführer: Franz Konrad; Beisitzer: Stefan Fleidl, René Pfeifer, Christian Rinner, Ralf Wagner

Redaktion (re): Christian Fleidl (cf), Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr), Johannes Wimmer (jo)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Markus Bauer (mb), Annemarie Binsteiner, Stefan Fleidl (sf), Wast Friesinger jun. (wfj), Rosi Fürst (für), Regina Ganslmeier (reg) , Rita Ganslmeier, Boysi Gugg, Brigitte Haider (bh), Cilly Kromer (ck), Elisabeth Lohmair (el), Helmut Maier (hm), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Daniel Neumann (dn), Rita Neumann (neu), Michael Obermaier , René Pfeifer (pf), Bärbel Pfitzmaier (bp), Magdalena Pfitzmaier (mp), August Seidinger jun. (as), Alfred Trautbeck, Gerty Trautbeck (cw), Gitti Tröstl (gt), Ralf Wagner (rw)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmaier (pb), Georg Barth, Martin Blank, Marianne Brader, Josef Ebersberger (je), Johanna Ganslmeier (jg), Günter Haller (gh), Tobias Langer (tl), Franz Manzinger (fxm), Franz Merkle (mer), Andreas Moser (mo), Sieglinde Ober (so), Klaus Oberpichler (ko), Michael Posselt (pm), Anni Pscheidt, Lorenz Richterstetter (ri), Elisabeth Sanftl, Peter Schmedding (ps), Bernhard Schmid (bs), Michael Schubert (mis), Thomas Stark (th), Veronika Strasser (vs), Sabine Tröstl, Simone Tröstl, Jessica Vital-Robarge (jvr), Martin Vital (vm), Ulli Vital (uv), Tobias Wagner (tw), Regnia Wierer (wg), Anton Wimmer (aw), Verena Wimmer (vw)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme u. -bearbeitung, Kassenführung, Technik:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Gerty Trautbeck, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching *(im Feuerwehrhaus)*
Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87
e-Mail: nb-verein@albaching.de
Bankverbindung: Raiffeisenbank RSA eG, BLZ 701 695 24, Kto.Nr. 124 206
IBAN/BIC: DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENO DE F1RM E

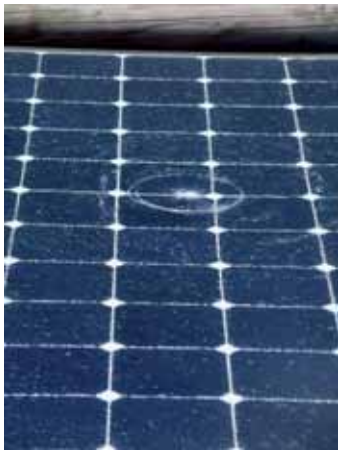
Auflage: 900 Exemplare
Druck: Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August); *siehe Nb-Terminkalender*

Verbreitungsgebiet: Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St. Christoph, Schleefeld, Ebrach und Forsting.
(Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt.

Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion.



Solarmodul beschädigt

Albaching - Am Wertstoffhof wurde ein Solarmodul durch einen Steinwurf beschädigt und musste ausgetauscht werden. Deshalb die dringliche Bitte: Liebe Mitbürger (Lausbuben und dergleichen) - werft keine Steine auf die Module. Die Kosten für den Austausch sind enorm.

Text/Foto: gg/Oberland



Warum Strolchi nicht kneippen darf ...

... ist rechts unten auf dem Bild gut zu erkennen. Ein Aufruf an alle Hundebesitzer: Bei der Kneippanlage wollen die Gäste ihre Füße erfrischen und waschen. Auf keine Fall ist hier eine „Hundekotpackung“ erwünscht und gesundheitlich förderlich. Also bitte die kleinen und großen Vierbeiner an die Leine nehmen und bei Bedarf das „Häufchen“ mit den kostenlosen Hundetüten entsorgen. ***Text/Foto: gg/Barth***

Neue Wege für die Zukunft

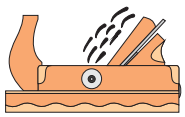
Gründung der Arbeitsgruppe Energie

Albaching (gg) – Im Rahmen der Dorferneuerung ist auch das Thema „Energiewirtschaft in Albaching“ immer wieder angesprochen worden. Zu diesem Thema bietet das Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern das Projekt „Land schafft Energie“ zahlreichen Gemeinden (aktuell 15) an.
Das Amt unterstützt Gemeinden bei der Zukunftsplanung der Energieversorgung und Energieeinsparung. Dazu werden im ersten Schritt der Planungsphase die Gemeinden mit bis zu 75% bezuschusst.
Auch der Gemeinderat Albaching hat sich für die Teilnahme an diesem Projekt ausgesprochen. Jetzt soll im Vorfeld eine Arbeitsgruppe gebildet werden: „AG Energie“. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen, bei dieser Arbeitsgruppe mitzuarbeiten. Dazu wird ein erstes Vortreffen am Donnerstag, 5. September um 20 Uhr im Feuerwehrhaus in Albaching stattfinden.
Das Projekt wird an diesem Abend vorgestellt und ein Umriss über die Aufgaben der AG gegeben. Die Gemeinde wird in der nächsten Sitzung beraten, welches Ingenieurbüro mit der Erfassung der aktuellen Energie-Verbrauchsdaten beauftragt wird.

Seniorenwegweiser ist da

Landkreisbroschüre bei Gemeinde erhältlich

Landkreis - Die dritte Auflage des Wegweisers für Senioren des Landkreises Rosenheim steht ab sofort kostenlos für alle Interessierten zur Verfügung. Erhältlich ist die Broschüre in der Gemeinde. Zudem steht eine digitale Version des Seniorenwegweisers auf der Internetseite www.albaching.de sowie www.landkreis-rosenheim.de zum Herunterladen zur Verfügung.
Die Broschüre ist inhaltlich in fünf Bereiche untergliedert. Im ersten „Information und Beratung” sind unter anderem sämtliche örtlichen Seniorenbeauftragte aufgeführt. Weitere Themen sind zum Beispiel Beratung für pflegende Angehörige, Rechtsberatung, Beratung in seelischen Notlagen oder Gesundheitsberatung. Das Kapitel „Aktiv im Alter” informiert zu Schwerpunkten wie Bildung, Kultur oder Mobilität. In „Leben und Wohnen im Alter” ist der Informationsbogen von Wohnen zu Hause über Essen auf Rädern und betreutes Wohnen bis hin zu Alten- und Pflegeeinrichtungen gespannt.
Themen wie Pflegeversicherung, Sozialhilfe oder finanzielle Vergünstigungen werden im Bereich „Finanzielle und sonstige Hilfen” vorgestellt. Im abschließenden Kapitel „Vorsorge für Krankheit, Unfall und das Alter” geht es um schwierige und daher gerne verdrängte Themen wie Betreuungs- und Patientenverfügungen oder Testament und Sterbebegleitung.



Franz Schefthaler

- Hackschnitzelbunker
- Pelletsbunker
- Reparaturdienst
- Umzugsservice
- Decken und Böden
- Bauelemente (Fenster, Türen)
- Wintergärten
- Rolläden
- Beschattungssysteme
- Insektenschutz

Besuchen Sie unsere Ausstellung auf der
Inn-Hügelland-Dult in Jettenbach - 28. und 29. September

Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@schefthaler-montage.de
Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0172 / 147 81 17
Fax: 0 80 76 / 88 83 18



Franz Bauer
Baggerbetrieb
Franz Bauer, Brandstätt 3a, 83533 Edling
Tel: 08076 - 91 87 555
Erdarbeiten aller Art
Abbruch v. Beton - Mauer - Innenräume
Rodung v. Hecken - Sträucher - Bäume
Was IHNEN einfällt, graben WIR aus !!!



Bäckerei-Cafe Sewald
handgemacht wie früher!
“Frisches von Ihrem Bäcker vor Ort”
Alle Produkte - Brot, Backwaren, Gebäck und Kuchen - werden von uns selbst hergestellt. Wir verwenden selbstgemachten Natursauerteig ohne Zusatz von Brotresten.
“Genießen Sie unsere Qualität”
NEU: besuchen Sie uns im Internet: www.baeckerei-sewald.de
Joachim Sewald
Bäckermeister & Konditor
Do. und Fr. 6⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Samstag 6⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr
Sonntag 7³⁰ - 11⁰⁰ Uhr
Postgasse 1
83544 Albaching
0 80 76 - 88 69 22

Abschied nach 39 Jahren

Lehrerin Maria Fertl geht in den Ruhestand

Pfaffing - Feierlich wurde am 29. Juli Maria Fertl an der Grundschule Pfaffing verabschiedet. Schulleiterin Inge Obermaier begrüßte die zahlreichen Gäste mit einem kleinen Reim, der die jahrelangen Verdienste der geschätzten Kollegin deutlich machte.
39 Dienstjahre waren es insgesamt, die die Kollegin als Lehrerin arbeitete, davon 38 Jahre in den beiden Schulhäusern Pfaffing und Albaching.
Auch Bürgermeister Lorenz Ostermaier aus Pfaffing, sowie Helmut Maier als Vertreter der Gemeinde Albaching, als auch unsere Elternbeiratsvorsitzende Frau Manz fanden rührende und wertschätzende Worte für Maria Fertl, die nun in den wohlverdienten Ruhestand gehen darf.
Musikalisch umrahmt wurde die Verabschiedung mit feierlichen Instrumentalstücken, gespielt von Kindern und Lehrern, sowie von Liedern der Klassen 4a und 4c. Ein Sketch der Klasse 4c, diejenige Klasse, die Frau Fertl zuletzt unterrichtet hatte, zeigte auf recht amüsante Weise, was Lehrer ihren Kindern so alles beibringen. Und damit Frau Fertl auch künftig „nicht im Regen stehen bleibt“ – denn die Umstellung aufs Rentnerdasein braucht ja bekanntlich seine Zeit - gab es noch von der Klasse 4c einen selbst gestalteten Regenschirm.



Maria Fertl bei ihrer Verabschiedung. Foto: Obermaier

Die Schulleitung, das Lehrerkollegium, Eltern und Kinder bedanken sich ganz herzlich bei Frau Fertl für die vielen, vielen Jahre ihrer Arbeit zum Wohle der ihr anvertrauten Kinder und wünschen ihr von Herzen einen gesunden und ausgefüllten Ruhestand.

Inge Obermaier

Meldungen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat beschließt den Umbau des Kindergartens in Verwaltungs- und Seniorenräume. Da der Kindergarten in das neue Gemeindehaus umzieht, werden die nicht mehr benötigten Räume einer neuen Nutzung zugeführt.

Der Gemeinderat gewährt dem Förderverein der Schulen Pfaffing und Albaching einen Zuschuss zu deren Mietkosten in Höhe von 1850 Euro.

Die Firma Kerndl stellt sich dem Gemeinderat vor, erklärt dabei den Produktionsbetrieb und die geplanten Pläne für eine Ansiedlung in Albaching. Dabei sollen 25 Arbeitnehmer aus der Region Albaching eingestellt werden, um destiliertes Wasser, Kühlerfrostschutz, Scheibenfrostschutz und Batteriesäure herzustellen, dabei wird im Zweischichtbetrieb gearbeitet, im Winter auch im Dreischichtbetrieb.

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Berg – Nordwest“ in der Fassung vom 30. Juli. Die Verwaltung wird mit dem weiteren Vollzug beauftragt.

Der Gemeinderat beschließt die neunte Änderung des Bebauungsplanes Albaching – Diebergfeld Kastanienweg.

Der Gemeinderat beschließt den Beitritt zur „Gemeinschaft der Betroffenen und Gegner B15 neu“, der Jahresbeitrag beträgt 12 Euro.



Bauanträge

Florina Nikolina Rosenwirth-Linke und Friedrich Rosenwirth stellten einen Antrag auf Vorbescheid zum Anbau eines Wintergartens mit Heizraum an das bestehende Gebäude in Fuchsthal 2. Der Gemeinderat befürwortet den Antrag.

Josef Ettmüller stellt einen Antrag auf Vorbescheid zum Anbau an die bestehende Maschinenhalle in Richtung Norden. Der Gemeinderat lehnt den Antrag ab, kann sich aber eine Erweiterung in Richtung Westen vorstellen.

Josef Schreyer reicht einen Bauantrag zum Neubau eines Stahlbetonbehälters in Gröben ein. Der Behälter wird ohne Decke mit 17 Metern Durchmesser erstellt und dient als Güllegrube. **(gm)**

Getränke Wimmer
Rechtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de
Getränkemarkt in Hart
Heim-Lieferservice
Partyzubehör
alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen

KONRAD RADLMAIR
RECHTSANWALT & STEUERBERATER
DIPL.-FINANZWIRT (FH)
Recht. gut beraten.
NEU: Telefon und Internet
✆ 08071-920640
Sie finden uns jetzt auch unter
www.radlmair.eu
Steuern. Recht.
Betriebswirtschaft.
Drei Themen. Ein Weg. Ein Partner. Für Unternehmen aller Rechtsformen, Existenzgründer und Privatpersonen.
BIRKENSTRASSE 15 – D-83533 EDLING – WWW.STB-RADLMAIR.DE
TEL: 08071-920640 – FAX: 08071-9206429 – E-MAIL: KANZLEI@STB-RADLMAIR.DE

Der Kindergarten ist jetzt im neuen Heim

Umzug ins neue Gemeindehaus vollzogen - Arbeiten planmäßig fertig gestellt

Albaching (gm) - Pünktlich fertig gestellt wurde das neue Kinderhaus, zumindest soweit, dass die Kinderkrippe einziehen konnte. Der Theatersaal soll erst später in Eigenregie ausgebaut werden, der Kindergarten startet im alten Gebäude und zieht im Laufe der Woche um und der Hort startet mit dem Schulbeginn.

Der offizielle Einweihungstermin für das neue Kinderhaus folgt erst noch, Teile der Nb-Redaktion konnten jedoch schon vorab die Räumlichkeiten besichtigen und berichten in der aktuellen Ausgabe über den Stand der Dinge.
Sicherheit geht vor. Damit den Kindern so wenig wie möglich passieren kann, wurde viel Wert auf Sicherheit gelegt und versucht, es für die Betreuer und Betreuerinnen möglichst einfach zu machen, den Überblick zu behalten.
An den Türen befinden sich Sicherungen, damit die kleinen Finger nicht zwischen Tür und Türstock geraten können, Schalter und Entriegelungen für Türen befinden sich außerhalb der Reichweite von Kindern und auch die Wickelablage in der Kinderkrippe hat ein Sichtfenster in den Gruppenraum, damit auch hier nach dem Rechten gesehen werden kann.
Damit die Wände nicht karges Weiß zeigen, wurde Regina Wierer gebeten die Verzierung zu übernehmen. So können sich die kleinen Gäste und Besucher über grünes Gras an so mancher Wand freuen, es gibt natürlich eine Sonne und auch einen Sternenhimmel zu bestaunen.
Der Aufzug ist betriebsbereit, die sanitären Einrichtungen warten auf die erste Spülung und die Küchen sind ebenfalls fertig gestellt. Die vielen Glasflächen sollen das ganze Bauwerk offen und hell wirken lassen, das Licht wird meist über Bewegungsmelder gesteuert, so soll Energie gespart werden.





Das neue Kinderhaus ist bezugsfertig. Kleinere Arbeiten werden aber noch folgen.
Fotos: Barth

Gemeinde

Die nächste Gemeinderatssitzungen finden jeweils am Dienstag, 10. September und 24. September um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

Stellenausschreibung für einen
Ausbildungsplatz als Verwaltungsfachangestellte/r
- Fachrichtung Kommunalverwaltung -

Sie beenden 2014 Ihre schulische Ausbildung mit einem guten qualifizierenden Hauptschulabschluss oder mit der mittleren Reife?

Ausbildungsbeginn ist der 1. September 2014.

Die aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis spätestens 30. September an die Verwaltungsgemeinschaft Pfaffing, Schulstraße 3, 83539 Pfaffing oder per E-Mail an „bernhard.koblechner@vgem-pfaffing.de“ senden.

KATZBACHS HELDEN
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER
Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt
★
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22
★
e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de

SAS Veranstaltungstechnik
professionelle
Ton-, Licht- & Videotechnik
Disco - Bandsupport - DJ Service
Eventorganisation - uvm.
Telefon: +49 (0) 8076 888616
www.SAS-Veranstaltungstechnik.de

Plätze frei

Eltern-Kind-Gruppen starten

Albaching (bp) - In den Albachinger Eltern-Kind-Gruppen sind noch Plätze frei.
Wenn Sie Lust und Interesse haben, sich einmal die Woche intensiv mit Ihrem Kind/Enkel in einer altersgerechten Gruppe zu beschäftigen, zu singen, zu spielen, zu basteln und neue Kontakte zu knüpfen, werden Sie sich in den Gruppen mit 7-9 Familien schnell wohl fühlen.
Die Gruppentreffen finden immer am Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag von 8:45 Uhr bis 10:45 Uhr für Mütter/Väter/Großeltern mit ihren Kindern/Enkeln ab ungefähr einem Jahr im Gruppenraum statt. Auch Großeltern sind herzlich willkommen.
Eine unverbindliche Schnupperstunde, um Einblicke in unsere Gruppengestaltung zu erhalten ist jederzeit möglich. Anmeldung werden ab sofort entgegen gegenommen. Weitere Informationen bei Barbara Pfitzmaier (08076/8242) und Johanna Neuwieser (08076 /7331).

... das Beste für Sie seit 100 Jahren
GmbH Daumoser
Brot- und Feinbäckerei
Bäckerei Konditorei
Rechtmehring
Schulstr. 1, Tel.: 08076 / 269
Maitenbeth, Albaching, Haag, Edling
nah & gut
Maitenbeth • Albaching
Ihre Partner für Nahversorgung
Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

Den ersten Sieg im vierten Spiel erkämpft

Zweite des SVA holt drei Punkte gegen Amerang II - Knappe Niederlagen

Albaching (cf) - In der B-Klasse weht ein anderer Wind als in der C-Klasse. Das hat das Team von Spielertrainer Alfred Trautbeck, der Christian Fleidl in der Betreuung der Zweiten in der Sommerpause ablöste, bereits erfahren müssen. Doch bisher hält die Zweite gut mit. Neben zwei Niederlagen erkämpfte sich die Zweite ein 0:0 in Maitenbeth und gewann zu Hause verdient mit 3:1 gegen Amerang 2.

Die Zweite des SV Albaching wird seit Sommer von Abteilungsleiter und Spieler Alfred Trautbeck betreut. Er löste Christian Fleidl ab, der nach knapp drei Jahren das Zepter abgab.

Ansonsten tat sich nichts, Jugendspieler sind im Sommer keine zu den Senioren gestoßen. Stürmer Andreas Hinterberger nimmt sich eine Auszeit, der SVA hofft, dass es ihn bald mal wieder in den Füßen juckt.

Die Testspielphase lief durchwachsen, da die Zweite teilweise auch sehr dezimiert antreten musste. So unterlag der SVA II in Gars mit 1:2 und gegen Griesstätt mit 1:4, beides Mannschaften aus der C-Klasse. Gegen den TSV Ebersberg 3, der ebenfalls in der C-Klasse kickt, sprang ein 2:2-Remis heraus. Einen verdienten Erfolg feierten die SVAler gegen den B-Klassisten aus Obertaufkirchen, der im heimischen Nasenbachstadion mit 2:1 bezwungen wurde.

Beim ersten Heimspiel gegen den ASV Rott II war mehr drin. Mit 1:3 zog der SVA II den Kürzeren. Albaching war in der Anfangsphase noch nicht im Spiel und lag schnell mit 0:2 hinten. Als sich der Respekt legte, köpfte Thomas Hinterberger den Anschlusstreffer zum 1:2-Halbzeitstand.

In der zweiten Halbzeit spielte überwiegend der SVA auf das Tor der Rotter, der Ausgleich wollte aber einfach nicht fallen. Rott machte hingegen den Sack kurz vor Schluss mit dem dritten Treffer zu. Eine vermeidbare Niederlage.

Im Derby bei der Zweiten vom FC Maitenbeth zeigte der SVA um Spielertrainer Alfred Trautbeck eine sehr disziplinierte Leistung und erkämpfte sich ein verdientes 0:0-Unentschieden. Der erste Punkt in der B-Klasse war unter Dach und Fach.

Beim TV Obing II fiel der 2:1-Siegtreffer für den Gastgeber relativ spät, laut Aussagen der Spieler der Zweiten war der Sieg der Heimelf allerdings verdient. Den zwischenzeitichen 1:1-Ausgleich für den SVA markierte Benjamin Moser mit einem Weitschusstor. Obing II verschoss beim Stand von 2:1 sogar noch einen Elfmeter.

Verdienter Heimsieg gegen Amerang II

Tonangebend waren Tom Hinterberger und Co. beim Heimspiel gegen den SV Amerang II. Jakob Steinbichler bereite schön vor und Thomas Hinterberger vollstreckte zum 1:0 nach 18 Minuten.

Kurz nach der Pause war es dann Steinbichler der nach einem Querpass von Neumann nur noch den Fuß hinhalten musste und auf 2:0 erhöhte. In der Folgezeit hatte der SVA riesige Chancen, um weitere Treffer zu markieren und hatte das Spiel im Griff. Es dauerte aber noch eine Weile, bis Daniel Neumann endlich den Ameranger Keeper mit einem satten Schuss zum 3:0 überwinden konnte. In der 79. Minute erzielte Amerang mit einem schönen Weitschuss den Anschlusstreffer. Der Sieg war aber nicht mehr gefährdet. Der SVA feierte mit einem 3:1-Sieg die ersten drei Punkte in der B-Klasse. Der Sieg lässt hoffen, dass das Ziel Klassenerhalt erreicht werden kann.



Immer da für sein Team, zweiter Kapitän Hans Ramsl, mit Ausnahme des vergangenen Wochenendes. Der frisch Vermählte bekam spielfrei und genoß das Wochenende mit seiner Evi, der SVA gratuliert den Beiden.

SVA-Fußball: Die nächsten Spiele

Erste Fußball-Mannschaft:

Sonntag, 8. September	14.00 Uhr	SVA - TSV Aßling
Sonntag, 15. September	15.00 Uhr	TSV Soyen - SVA
Sonntag, 22. September	14.00 Uhr	SVA - SC Rechtmehring
Sonntag, 29. September	15.00 Uhr	TSV Schnaitsee - SVA
Sonntag, 6. Oktober	14.00 Uhr	SV Schechen - SVA

Zweite Fußball-Mannschaft:

Sonntag, 8. September	16.00 Uhr	SVA 2 - SV Höslwang 1
Sonntag, 15. September	16.00 Uhr	TSV Eiselfing 2 - SVA 2
Sonntag, 22. September	16.00 Uhr	SVA 2 - SV Tattenhausen 1
Sonntag, 29. September	13.00 Uhr	TSV Schnaitsee 2 - SVA 2
Sonntag, 6. Oktober	14.00 Uhr	SV Ramerberg 2 - SVA 2

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger; Thal 3, Albaching
Tel.: 08076 / 257

www.achatz-landschaftsbau.de
Gartengestaltung
Christoph ACHATZ
Bergstraße 3
83562 Rechtmehring/Freimehring
Telefon 08076 / 8892-34
Fax 08076 / 8892-35
Mobil 0177-6682992
Pflaster- und Granitarbeiten, Natursteinmauern, Rasenbau, Pflanz- und Pflegearbeiten, Teich- und Zaunbau

KFZ-Mechanikermeister
KFZ-Elektrikermeister
Bosch-Systemtechniker
Manfred Rugge
Kfz-Reparaturen aller Art
VERTRAGSPARTNER GTÜ
Hauptuntersuchungen: jeden Mittwoch, 17 Uhr
Nasenbachstr. 10 • 83562 Freimehring • Tel: 080 76 / 8662

Saisonstart der Ersten lief nicht nach Maß

Trotz guter Ergebnisse in der Vorbereitung: Greißl-Team verpatzt den Saisonstart

Albaching (cf) - Mit dem vermeintlichen Rückenwind einer guten Vorbereitung startete der SVA in die A-Klassen-Saison 2013/2014. Letztes Jahr die Saison als Dritter beendet, sollte heuer noch eine Schippe draufgelegt werden. Nach den ersten fünf Spielen konnte allerdings erst ein Sieg eingefahren werden und die Mannschaft ist selber nicht zufrieden mit den gezeigten Leistungen. Die Saison ist aber noch lang und keine Übermannschaft in der A3 auszumachen.

Gegen die „Wundertüte" vom TSV Haag, welcher gut die Hälfte der vorjährigen Mannschaft ausgetauscht hat, begann der SVA die neue Saison.

Erster Saisontreffer nach fünf Minuten

Besser konnte die Saison nicht beginnen. Nach bereits fünf Minuten verwandelte Matthias Bareuther einen an Patrick Kainz verursachten Foulelfmeter. In der Folgezeit hätte Albaching durch Hinterberger, Lindner und Co. erhöhen können, zeigte dann aber Schwächen in der Defensive und lag zur Pause unnötig mit 1:2 hinten.
Vor allem in den letzten 20 Minuten spielte der SVA sehr engagiert und verdiente sich den Ausgleich sehr. Matthias Bareuther setzte sich auf der rechten Seite durch und vollstreckte. In der Schlussphase war der SVA dem Sieg näher, letztlich verdiente sich Haag aber den Punkt.
Ganz anders als beim Finale um den Grafschaftspokal lief das Punktspiel gegen den FC Maitenbeth. Der SVA konnte gegen die zweikampfstarken und aggressiven Maitenbether nicht an die Form aus dem damaligen Finale anknüpfen und unterlag in Maitenbeth mit 2:3. Vor allem in der Defensive zeigte der SVA wieder Schwächen, so lag Albaching schnell mit 0:2 hinten. Auf schlechten Geläuf wurde auf beide Seiten meist mit langen Bällen operiert, das technische Niveau hielt sich in Grenzen. Auf Albachinger Seite verkürzte jeweils Matthias Bareuther zum 1:2 bzw. 2:3. Zu mehr reichte es nicht mehr.

Birkmaier-Kopfball rettet Remis

Beim 1:1-Unentschieden gegen Oberndorf II zeigte der SVA seine schlechteste Saisonleistung. Den Albachingern fiel gegen die sehr tiefstehende Gäste-Elf sehr wenig ein. Der SVA rannte zwar 90 Minuten an, hatte auch viele Möglichkeiten doch letztlich musste man sogar noch um den Punkt froh sein. In der 89. Minute gelang Oberndorf II nach einem Konter das 0:1. In der Nachspielzeit konnte Andi Birkmaier per Kopf nach Ecke zumindest noch den 1:1-Ausgleich erzielen und stellte damit den Endstand her.
Obwohl mit 2:4 unterlegen, spielte der SVA in Gars besser als gegen Oberndorf II. Gerhard Mittermaier markierte per Eigentor den ersten Treffer für die guten Garser. Matthias Bareuther glich mit einem verwandelten Foulelfmeter aus. Danach hatte der SVA alles im Griff und gute Chancen, um in Führung zu gehen. Doch der Garser Lohner, den der SVA an diesem Tag nicht in den Griff bekam traf zum 2:1. In der höhepunktreichen ersten Hälfte egalisierte Thomas Lindner diese Garser Führung in der 39. Minute erneut. Per Foulelfmeter kurz vor der Pause ging Gars erneut in Führung und gab diese nun nicht mehr her, denn der SVA konnte einige sehr gute Ausgleichsmöglichkeiten nicht nutzen und fing sich acht Minuten vor Schluss das 2:4. Es war deutlich mehr drin.
Endlich den ersten Saisonsieg konnte die Erste, die seit Saisonstart auf Sepp Grabl wegen Verletzung verzichten muss, gegen Grünthal II feiern. Und das zurecht. In einer mittelmäßigen Partie, in der auf beiden Seiten noch etliche Treffer mehr hätten fallen können, siegte der SVA letztlich mit 5:1.

Kapitän Bareuther traf dreimal

Dreimal traf Matthias Bareuther, der die Mannschaft als Kapitän anführt und eine tolle Torquote vorweist. Die weiteren Tor erzielte Patrick Kainz zum 3:1 und der eingewechselte Christian Hinterberger zum 4:1. Grünthal gelang bereits nach neun Minuten der zwischenzeitliche Ausgleich. Hoffentlich ist der Knoten geplatzt!



So war er in der neuen Saison leider noch nicht zu sehen. Abwehrchef und Leistungsträger bei der Ersten Josef Grabl fehlt in der Defensive verletzungsbedingt. Fotos: gg

PflegeSchutz mit staatlicher Förderung



SIGNAL IDUNA

Immer für sie da:
Agentur
Markus Brich
Versicherungsfachmann (IHK)
Hohenlindener Straße 6
83544 Albaching
Telefon: (0 80 76) 6 19
Telefax: (08076) 88 93 72
Mobil: (01 60) 92 19 85 66
E-Mail: markus.brich@signal-iduna.net

Wenn Sie gern günstige Gelegenheiten nutzen, sind Sie hier richtig!

Ihre günstige Gelegenheit
Ab dem 01. Januar 2013 kann jeder ab dem 18. Lebensjahr für eine staatlich anerkannte Pflegezusatzversicherung eine jährliche Förderung von 60 Euro erhalten. Die SIGNAL Krankenversicherung hat hier das richtige Angebot für Sie.

Ihr Vollkaskoschutz: PflegeBAHR und PflegeBAHRPLUS
Mit der Kombination aus PflegeBAHR und PflegeBAHRPLUS sichern Sie sich umfangreiche Leistungen im Pflegefall. Profitieren Sie zudem von umfangreichen Assistanceleistungen, wie zum Beispiel einer Pflegeheimplatzgarantie innerhalb von 24 Stunden. Erhält eine versicherte Person Pflegegeld für die Pflegestufe III, so wird der Tarif **PflegeBAHRPLUS** beitragsfrei gestellt.

Ihr Teilkaskoschutz: PflegeBAHR
Mit unserem staatlichen Fördertarif **PflegeBAHR** sichern Sie sich den staatlichen Zuschuss. Das heißt für Sie: Attraktive Leistungen zu einem günstigen Beitrag!

Setzen Sie noch heute Ihren persönlichen Pflegeanker und schützen Sie sich vor den finanziellen Folgen einer Pflegebedürftigkeit – damit Sie im Falle eines Falles nicht in Not geraten.

Mehr Infos unter :
www.pflege-anker.de/markus.brich

Meisterbetrieb
OSTERMAIER
bad • heizung • solar
Klaus Ostermaier

- Regenerative Energien
- Öl- u. Gas-Heizungsanlagen
- Heizungsmodernisierung
- Solarheiztechnik
- Wärmepumpen
- Holzheizkessel
- Hackschnitzelanlagen
- Pellets-Heizungen
- Kaminsanierung in Edelstahl
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Enthärtungsanlagen
- Whirlpools
- Schwimmbadtechnik
- Wasserinstallation
- Regenwassernutzung
- Zentral-Staubsauger-Anlagen

Aigner Str. 1 · 83544 Albaching / Berg
Telefon 0 80 76 / 16 79 · Telefax 0 80 76 / 84 20
Mobil 0160 / 98 90 61 90
E-Mail kostermaier@web.de

Siegreicher Kampf bei Flutlicht

Erste des SV Albaching gewinnt bei Ostermünchen 2 mit 3:1

Albaching (pf/sf) - Die erste Mannschaft des SVA hat am vergangenen Donnerstagabend (Spiel wurde wegen Hochzeit von Zweite-Kapitän Hans Ramsl vorverlegt) ihr Auswärtsspiel gegen die Kreisliga Reserve des SV Ostermünchen nach hartem Kampf im Flutlicht mit 3:1 gewonnen.

Der Spielverlauf im Live-Ticker:
8. Minute: Torchance für den SVA durch Philipp Greißl mit einem sehenswerten aber wohl eher unbeabsichtigten Drehschuss aus halblinker Position, Ostermünchens Torwart kann parieren
15. Minute: Torchance SVO: Torwart Heinz kann mit einem Hechtsprung nach gefährlicher Rückgabe von Martin Ziel zur Ecke klären.
17. Minute: Torchance für den SVA durch Matthias Bareuther auf Vorlage von Bruder Christian, der Torwart hält.
21. Minute: Torchance für den SVA durch Matthias Bareuther nach schöner Flanke von Patrick Kainz, leider über das Gehäuse.
22. Minute: Torchance SVO: der starke Peter Niedermeier zieht aus 16 Metern ab, ein SVA Verteidiger fälscht zur Ecke ab.
27. Minute: Abseitstor SVA: Thomas Lindner köpft aus klarer Abseitsposition ein. Kein Tor!
34. Minute: Torchance SVA: Matthias Bareuther setzt sich gegen vier Gegenspieler durch und schießt den Torwart des SVO an.
39. Minute: Torchance SVO: Gute Kopfballmöglichkeit für die Nummer 11, Markus Grabl nach weiter Flanke aus dem linken Halbfeld, Heinz bleibt auf der Linie.
43. Minute: Tor SVO: Der SVO geht per Elfmeter 1:0 in Führung, SVA Keeper Heinz blieb ohne Chance, vorausgegangen war ein klares, aber sehr unglückliches Foul von SVA-Verteidiger Gerhard Mittermaier
Fazit zur Halbzeit:
Der SVA ist bemüht, die neu formierte Abwehrreihe machte wenig Fehler. Die Rückkehr von Martin Ziel als Abwehrchef tut der Mannschaft sichtlich gut.
Die Offensivreihe zeichnet sich durch hohe Laufbereitschaft aus, spielt aber zu kompliziert. Viele Ballverluste und leichtfertig vergebene Torchancen sind die Folge.
48. Minute: Torchance SVO: verunglückte Kopfballrückgabe, ein SVO Stürmer geht dazwischen und zieht sofort ab, Heinz kann sicher parieren
52. Minute: Torchance SVA: Kopfballchance durch Christian Bareuther, der Torwart lenkt an die Latte
53. Minute: Tor für den SVA: Nach schöner Einzelleistung von Lindner vollendet Christian Bareuther ins lange Eck, ein sehenswerter Spielzug. Ausgleich zum 1:1!
59. Minute: Torchance SVO: Nach einem Eckball von der linken Seite entsteht ein Getümmel im SVA-Strafraum, letztlich kann Mittermaier klären
61. Minute: Torchance SVA; nach sehenswertem Zuspiel von Binsteiner, kann der gute SVO Keeper Georg Maier erneut gegen Bareuther Matthias parieren
63. Minute: Torchance SVA: Riesenmöglichkeit für Christian Bareuther nach Hereingabe von Katterloher aus kurzer Distanz, überhastet vergeben und weit über das Tor
65. Minute: Torchance SVA: Kainz schnappt sich den Ball im Mittelfeld und rast auf das gegnerische Tor zu, scheitert aber auch am Ostermünchener Keeper der wieder klasse reagiert
66. Minute: Torchance SVA: Superschuss von Matthias Bareuther aus ca. 14 Metern, Torwart Maier vehindert durch eine schnelle Reaktion die mittlerweile hoch verdiente SVA-Führung
Der SV Albaching hat in der zweiten Halbzeit das Zepter klar in der Hand und ist spielbestimmend, in-



Dynamischer Torvorbereiter in den letzten Spielen: Thomas Lindner Foto: Ganslmeier

zwischen gibt es SVA-Torchancen im Minutentakt
70 Minute: Torchance SVA: Matthias Bareuther kommt nach einem schönen Sololauf ab der Mittelinie zum Abschluss, der SVO-Keeper scheint heute nicht zu überwinden zu sein
73. Minute: Tor für den SVA: Matthias Bareuther vollendet nach Vorarbeit von Lindner, die Freude auf dem Platz und auf den Rängen ist riesengroß. 2:1 für den SVA!
83. Minute: Torchance SVO: der SV Ostermünchen gibt sich nicht geschlagen, die SVA-Abwehr hat alle Hände voll zu tun, Heinz kann einen Schuss des SVO Stürmers Niedermeier in der kurzen Ecke klären.
88. Minute: Tor für den SVA: Das erlösende 1:3 durch Matthias Bareuther, der einen Konter eiskalt verwandelt.
Der SV Ostermünchen gibt sich geschlagen. Der SVA hält in den Schlussminuten den Ball sicher in den eigenen Reihen, somit können die drei Punkte sicher an den Nasenbach geholt werden.
Fazit: Nach vielen Problemen in der ersten Halbzeit konnte sich der SVA in der zweiten Hälfte erheblich steigern. Insbesondere Kainz, Hinterberger und Binsteiner zeigten eine klare Verbesserung, was letztlich zum Sieg geführt hat.
Die Halbzeitansprache von Trainer Günther Greißl muss wohl auf fruchtbaren Boden gefallen sein. Mit Mut, Kampf und Leidenschaft können Spiele gedreht und gewonnen werden. Das sollte die Mannen um Kapitän Matthias Bareuther jetzt bewusst sein. Nach insgesamt 18 Ecken für den SV Albaching (5 auf Seiten Ostermünchens) und einem Chancenverhältnis von 14 zu 6 für den SVA kann auch von einem verdienten Sieg gesprochen werden. Die Chancenauswertung muss in den nächsten Spielen besser werden, vor allem aus den vielen Ecken sollte mehr Profit geschlagen werden. Unterm Strich kann mit einem Sieg im nächsten Heimspiel gegen Aßling der verpatzte Saisonstart korrigiert werden.

Tabelle A-Klasse 3

Erste Mannschaft 13/14

1.	TSV Soyen	6	13:7	13
2.	TSV Schnaitsee	6	10:6	13
3.	TSV Gars	6	11:6	12
4.	TSV Haag	6	12:7	11
5.	SV Schechen	6	19:8	10
6.	SC Rechtmehring	6	15:12	9
7.	TSV Aßling	6	10:16	9
8.	**SV Albaching**	**6**	**15:12**	**8**
9.	FC Maitenbeth	6	13:16	7
10.	FC Grünthal II	6	8:16	7
11.	SV Reichertsheim II	6	6:18	6
12.	DJK-SV Oberndorf II	6	8:10	5
13.	SV Ostermünchen II	6	5:8	5
14.	DJK-SV Edling II	6	8:11	3

Torschützen

SVA-Erste: Saison 13/14

10 Tore: Matthias Bareuther
1 Tore: Christian Bareuther
Andreas Birkmaier
Christian Hinterberger
Patrick Kainz
Thomas Lindner

Bäder

Meisterbetrieb
Sebastian Grandl
S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Telefon 0 80 76 - 87 41 Internet: www.grandl-gmbh.de
Telefax 0 80 76 - 14 10 E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de

Heizung

Zwei verschlafene Viertelstunden

Zweite verliert in Babensham nach 0:5-Rückstand mit 4:5

Albaching (fk) - Eine völlig unnötige Niederlage kassierte die Zweite Mannschaft des SVA im B-Klassenspiel beim TSV Babensham. In den ersten Viertelstunden der beiden Halbzeiten kassierte man fünf Tore, die in der Schlussphase fast noch aufgeholt werden konnten.

Schlafmützig. Unsortiert. Unkonzentriert. So startete die zweite Fußballmannschaft um Spielertrainer Alfred Trautbeck ins Auswärtsspiel beim TSV Babensham. Die erste klare Angriffsaktion in der fünften Minute führte bereits zum Führungstreffer für die Hausherren.

Eigentor in der fünften Minute

Ein Angreifer konnte recht unbedrängt von der Grundlinie zurücklegen und Albachings Abwehrspieler Voglsammer lenkte den Ball vom Fünfer-Eck unglücklich ins eigene Tor. Zehn Minuten später ließ sich die Abwehr von einem schnell ausgeführten Einwurf überrumpeln: Zu viert standen die Hausherren allein vor dem Tor und konnten sich die Ecke aussuchen. 2:0 nach nur einer Viertelstunde!

Anschließend fanden die Albachinger langsam ins Spiel, in den letzten Minuten der ersten Halbzeit kamen sie auch einige Male gefährlich vors Tor, sowohl Patrick Kainz als auch Thomas Lindner scheiterten allerdings knapp.

Nach der Pause ein Spiegelbild der ersten Halbzeit: Babensham nutzt die Unsortiertheit der verschlafenen Albachinger und zieht innerhalb von sieben Minuten auf 5:0 davon. Zwei einfache Spielzüge abgeschlossen und einen klaren Elfmeter nach Foul von Thomas Gäch verwandelt. Als diese schreckliche Viertelstunde vorbei war, spielten die Albachinger wieder mit und kamen in der 61. Minute nach einem Getümmel im Strafraum zu ihrem ersten Tor durch Daniel Neumann. Es folgten zwei weitere Chancen von Patrick Kainz und Thomas Lindner, Albaching bestimmte von nun an das Spiel.

In der 68. Minute traf Thomas Lindner mit einem schönen Lupfer über den Torwart nach Steilpass von Patrick Kainz zum 2:5 aus Albachinger Sicht. In der 70. Minute vergibt Benjamin Moser nach einem Traumpass von Patrick Kainz knapp und eine Minute später streicht eine schöne Direktabnahme aus 18 Metern wiederum von Moser knapp über die Latte.

Babensham wankte jetzt, Albaching vergab jedoch zu viele Chancen.

Trotzdem wurde es zum Schluss nochmal spannend: In der 80. Minute erzielte wiederum Thomas Lindner das 3:5 nach einem Trautbeck-Freistoß. Spätestens jetzt schien wieder alles möglich und Libero Trautbeck dirigierte seine Leute vehement nach vorne. Letztendlich war das Anrennen der Gäste jedoch vergebens, auch wenn Andi Binsteiner in der Nachspielzeit noch einen Freistoß-Lupfer von Alfred Trautbeck verwandeln konnte.



Sorgte wieder für viel Betrieb auf der Außenbahn: Jakob Steinbichler. Foto: Ganslmeier

Aufstellung SVA-Zweite:

1	Heinz Schmeiser (TW)
2	Gabriel Daumoser
3	Simon Voglsammer
4	Thomas Gäch
5	Andreas Binsteiner
6	Daniel Neumann
7	Jakob Steinbichler
8	Manuel Krebs
9	Alfred Trautbeck
10	Thomas Lindner
11	Sebastian Friesinger
12 (20.)	Patrick Kainz /f. 11
13 (20.)	Benjamin Moser /f. 3
14 (20.)	Stefan Bauer /f. 2

Torschützen

SVA-Zweite: Saison 13/14

2 Tore:	Thomas Hinterberger
	Thomas Lindner
	Daniel Neumann
1 Tor:	Benjamin Moser
	Jakob Steinbichler
	Patrick Kainz

Tabelle B-Klasse 3

Zweite Mannschaft 13/14

1.	SpVgg Pittenhart	7	36:2	21
2.	SV Tattenhausen	7	24:7	18
3.	SV Höslwang	6	18:8	11
4.	TV Obing II	6	6:10	10
5.	TSV Babensham II	5	13:13	9
6.	FC Maitenbeth II	6	8:10	8
7.	SV Ramerberg II	5	11:11	7
8.	TSV Emmering II	5	10:11	4
9.	**SV Albaching II**	**5**	**9:11**	**4**
10.	TSV Schnaitsee II	5	6:9	4
11.	SV Amerang II	5	4:14	4
12.	ASV Rott II	5	7:22	3
13.	Genc. Wasserburg	3	6:22	3
14.	TSV Eiselfing II	4	6:14	2

Fußball

Die nächste Sitzung der Abteilung Fußball findet am Montag, 9. September ab 20.30 Uhr im Sportheim statt.

Die nächste Trainerfortbildung findet am Mittwoch, 18. September am Albachinger Sportplatz statt. Ab 16.30 Uhr trainieren Joe Albersinger und Ex-Profi Oliver Beer wieder die F/E-Jugend. Anschließend werden weitere Jugendmannschaften trainiert und es findet wieder eine Theorieeinheit statt. Alle Albachinger Trainer, Betreuer und Interessierte sind herzlich willkommen.

Alfred Oettl
Mechanische Werkstätte
Landtechnik
Kraftfahrzeuge
Ersatzteile
BOSCH Kraftfahrzeug-Ausrüstung
Landmaschinen Fachbetrieb
TÜV
Nächste HU- und AU-Termine
25.09./30.10./27.11.
Hier Autoglas-Reparatur!
● Steinschlagreparatur kostenlos*
● Austausch von Front-, Heck- und Seitenscheiben
● Fachmännische Montage
● Versicherungsabwicklung
*nahezu alle Versicherungen übernehmen die Reparaturkosten bei Teilkasko
Partner der Allianz
Alfred Oettl
Dorfstraße 11
83544 Albaching
Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627
info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

SVA gewinnt erstmals Grafschaftsturnier

3:0-Finalsieg gegen den FC Maitenbeth - Turniersieg im vierten Anlauf

St. Wolfgang (cf) - Zum ersten Mal in der 45-jährigen Vereinsgeschichte gewannen die Fußballer des SVA das Grafschaftsturnier mit zehn Mannschaften aus der ehemaligen Grafschaft. Nach drei Finalteilnahmen in Folge konnte der SVA heuer endlich auch mal das Finale gewinnen und freute sich über den 500 Euro-Gutschein, gesponsert von Organisator Martin Sax, Inhaber von Schuh+Sport Sax aus Haag.

Seit vier Jahren organisiert Martin Sax wieder das Fußballturnier mit den Mannschaften aus Haag, Isen, St. Wolfgang, Rechtmehring, Soyen, Gars, Oberndorf, Maitenbeth, Reichertsheim und Albaching. In den ersten drei Jahren befand sich jeweils der SVA im Finale, verlor aber einmal gegen den Kreisligisten aus Reichertsheim (1:3) und zweimal gegen jetzigen Kreisligisten aus St. Wolfgang (2:4 und 4:7). Heuer sollte es aber klappen. Alle guten Dinge sind beim SVA Vier!

In der Vorrunde trat der SVA beim A-Klassen-Aufsteiger TSV Gars an und gewann dort deutlich mit 5:0. Im zweiten Vorrundenspiel war der Kreisliga-Aufsteiger aus St. Wolfgang zu Gast. Es war ein sehr gutes Spiel von Albachinger Seite, die einen 0:2-Rückstand noch in ein 2:2 verwandeln konnten. Patrick Kainz und Thomas Lindner trafen für den SVA in der Schlussphase. Durch das bessere Torverhältnis gegenüber den TSV Haag zog der SVA erneut ins Endspiel ein. Jedes Team hatte, wie in den Jahren zuvor auch, nur zwei Vorrundenspiele. Im Finale in St. Wolfgang, die heuer einen sehr guten Gastgeber abgaben, traf der SVA am 21. Juli auf den Kreisklassen-Absteiger aus Maitenbeth.

In einer flotten Partie war der SVA gefährlicher und ging in der 15. Minute in Führung. Matthias Bareuther zirkelte einen Freistoß ins Maitenbether Tor. Nach der Pause erhöhte zuerst Patrick Kainz in der 55. Minute auf 2:0 und Christian Bareuther entschied nach schöner Ballstafette in der 71. Minute mit dem 3:0 das Finale endgültig. Der FC Maitenbeth verschoss noch kurz vor Schluss einen Elfmeter. Der SVA gewann das Grafschaftsfinale vor 150 Zuschauern verdient und freute sich über den 500 Euro-Gutschein sowie über den Siegerpokal.





Kapitän Matthias Bareuther auf dem Weg zur Siegerehrung zu Organisator Martin Sax und die Mannschaft um Trainer Günther Greißl freudig nach dem Spiel. Fotos: Fleidl

HEUTE SCHON TECHNOLOGIE ERLEBEN,
VON DER ANDERE MORGEN TRÄUMEN.

NISSAN
Innovation that excites

DER NEUE NISSAN NOTE.
- SAFETY SHIELD für 360° Sicherheit
- AROUND VIEW MONITOR für 360° Rundumsicht
- FAMILY PAKET für variablen Innenraum



DER NEUE NISSAN MICRA.
- NissanConnect Navigationssystem
- superkleiner Wendekreis
- sparsamer 1.2 l DIG-S Motor*

Huber „Das ist mein"... Autohaus

MKM Huber GmbH
Eiselfinger Straße 4 · 83512 Wasserburg
Tel.: 0 80 71/91 97-0 · www.zum-huber.de

*NISSAN MICRA ACENTA 1.2 l DIG-S, 72 kW (98 PS): Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 5,2, außerorts 3,7, kombiniert 4,3; Co2-Emissionen. kombiniert 99,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B-A. Die Angaben zu Co2-Emissionen und Verbrauch sind vorläufig bis zur endgültigen Homologation. Abb. zeigen Sonderausstattungen.

Große Hitze, heiße Musik und Doppel-Pokalgewinn

Stockschützen-Ausflug in den Bayerischen Wald war interessant, erfolgreich und lustig

Albaching (hm) - Nicht nur die große Hitze machte den 25 Personen starken Ausflugstross der SVA-Stockschützen schwer zu schaffen.
Starke Kondition war vor allem durch das eigens engagierte Musiker-Duo Gust W. und Franz Sch., verstärkt durch den Solo-Gitarristen Conny F.K., als diese die Samstagnacht auf dem Ayrhof zum Tage machten, mehr als gefragt.
Teuer wurde diese Abendveranstaltung für die Stockschützenfunktionäre zudem, als jeder der drei Musiker einen „Manager" präsentierte und wiederholt für diese alkoholischen Nachschub forderten. Allerdings war ein Teil der Stockschützentruppe schon frühzeitig vom Vortag gehandicapt, als das „Ossacher Trio" im Festzelt für eine tolle Stimmung sorgte.
Trotzdem hatten die Aktiven noch soviel „Zielwasser", um die Stockschützen des EC Viechtach/Schlatzendorf im Vergleichskampf nieder zu halten. Denn die beiden ersten Plätze des „Fünfer-Turniers" gingen an die „Oibicher".

Umfangreiches Kulturprogramm

Nicht zu kurz kam auch das Kultur-Ausflugsprogramm. Viel Anklang fand dabei der Wald-Wipfel-Weg bei St. Englmar. Ohne viel Mühe kommt man bei dem Rundweg auf eine Höhe von 30 Meter mit imposanten Blick über den Bayerischen Wald hinaus bis nach Straubing. Ein „Hin-Gucker" auch das „Haus auf dem Kopf". Schade, dass es zu diesem Zeitpunkt für eine Innenbesichtigung noch nicht zugänglich war. Den „Inneren Frieden" fanden dann die Ausflügler beim abschließenden Besuch der Wallfahrtskirche auf dem „Heiligen Berg Niederbayerns", dem Bogenberg.





Die Albachinger Reisegruppe (oben) und die Teilnehmer des Vergleichskampfs Albaching-Schlatzendorf. Fotos: Maier

Erfolgreicher Sommermonat bei den Stockschützen

Albaching (hm) - Als überaus erfolgreicher Monat stellte sich der August für die Mannschafts-Turniere dar. So belegte das Herren-Team beim 30-jährigen Jubiläums-Turnier der SG Rimsting den ersten und beim Einladungs-Turnier in Forstern den zweiten Platz. Ebenfalls hervorragende Plätze erzielte man bei den beiden Senioren-Turnieren (Ü60) auf der heimischen Anlage mit jeweils zweiten Plätzen. Auch das Mixed-Team schlug sich in Pfaffing wacker und kam in dem neun Mannschaften starken Teilnehmerfeld auf den vierten Rang. Zudem bewies man in Eiselfing beim dortigen Herren-Turnier ein glückliches Händchen, als man aus dem „Elfer-Topf" das Los für den dritten Platz zog. Das Turnier konnte nämlich wegen Dauerregens nicht durchgeführt werden.

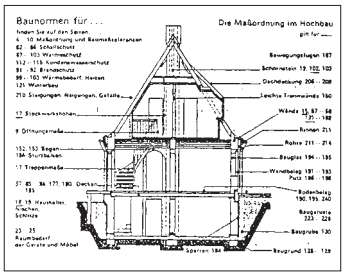
PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN

Franz Sanftl
Maurermeister und Bautechniker
Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452

übernehme:

Planung, Ausschreibung, und Beratung für:

Wohnhäuser, landwirtsch. Bauten, Garagen, usw.



SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH
Oberdieberg 10
83544 Albaching
Tel.: 080 76 / 885 99-0
Fax: 080 76 / 885 99-10
www.ganslmeier.de
schreinerei@ganslmeier.de



GmbH
ZIMMEREI
Fußstetter
Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau
...kompetentes Handwerk für anspruchsvolle Kunden
www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576

Nasenbach-Verein

Die nächste Redaktionssitzung findet am Montag, 16. September im Feuerwehrhaus statt. Auf der Tagesordnung stehen wie immer die Blattkritik und die Planung der nächsten Ausgabe. Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Redaktionsschluss für die Oktoberausgabe des Nb-Magazins ist der Mittwoch vor dem Erscheinungstag, also der 25. September. Die Beiträge können im elektronischen (nb-verein@albaching.de) oder im hölzernen Briefkasten (am Feuerwehrhaus Albaching) abgegeben werden. Aktualisierungen für den Terminkalender sind bis spätestens Samstag, 28. September per e-Mail möglich.

Der nächste Klammerabend findet am Dienstag, 1. Oktober um 19 Uhr im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses statt. Freiwillige Helfer zum Sortieren, Klammern, Falten, Verpacken und Ausfahren werden dringend benötigt und sind wie immer herzlich willkommen.

Das Schafkopfturnier des Nasenbach-Vereins findet am Samstag, 19. Oktober im kleinen Saal des Wirtshauses Kalteneck statt. Treffpunkt und Anmeldung ist um 19 Uhr, Spielbeginn um 19.30 Uhr. Die Spielpartner können wie gewohnt frei gewählt werden. Alle Schafkopffreunde sind herzlich eingeladen.



Hoch her ging es beim Gäubodenfest in Straubing, im Bild die Organisatorinnen Andrea Raab, Sabine Tröstl und Christiane Schuster. Foto: Raab

Albachinger rocken im und ums Gäubodenfest

Albaching/Straubing - Am 16. August brach ein bunt gemischter Bus voll Buam und Madln in Dirndl und Lederhosen auf, Richtung Straubing, um dem alljährlichen Gäubodenfest einen Besuch abzustatten.
Nach einer über 2-stündigen Fahrt mit einigen Pipipausen kamen wir um ca. 16 Uhr in Straubing an. Sofort marschierten wir zielstrebig in eines der acht Zelte und machten es uns gemütlich.
Während wir unsere erste Maß genossen und warteten bis die Stimmungsband „Heckflossen“ die Bühne übernahm, konnten wir uns die Zeit überbrücken beim Zusehen, wie gstandne bayrische Buam einen Maibaum nach oben „graxelten“, um sich eine Maß Freibier zu verdienen, oder auf dem Volksfestplatz eine Runde drehen. Ab 19 Uhr wurde es dann wild. Die Heckflossen brachten nach kurzer Zeit das gesamte Reisinger-Festzelt zum Beben und es wurde auf den Bänken getanzt was das Zeug hält!
Nach guten vier Stunden Feiern, Lachen, Tanzen, Trinken und jeder Menge Spaß machten wir uns grüppchenweise mit Umwegen über Cocktailbar oder auch Brotzeitständchen Richtung Bus auf.
Als wir endlich alle den Bus und der Bus uns gefunden hatten brachen wir die Heimreise an.
Doch von Schlafen war hier keine Rede, denn Kone & Pit hielten mit Gesang und Gitarrenklang die Stimmung auf der Höhe und so fand der Tagesausflug einen schönen Ausklang.
In diesem Sinne, bis nächstes Jahr!

Sabine Tröstl & Christiane Schuster

• Grund- und Unterhaltsreinigungen für Gewerbe & Privat
• Gartenpflege
• Winterdienst
• 24 Std. Notdienst
• Renovierungen

Hanslmeier & Meyer GmbH
Hausmeisterei
Am Kornfeld 4 · 83562 Rechtmehring
Telefon 08076-8142 · www.a-hanslmeier.de



Stets für Sie da.
Ihre Allianz Agentur in Albaching!

Kompetenz und Service sind für mich seit 20 Jahren als Allianz Fachmann die Basis für das Vertrauen meiner Kunden. Sie können sich jederzeit auf meine qualifizierte Beratung verlassen. Mit Sicherheit.

Vermittlung durch:
Fritz Bachmeier, Generalvertretung der Allianz
Fuchsthal 6, D-83544 Albaching
fritz.bachmeier@allianz.de, www.allianz-bachmeier.de
Tel. 0 80 76.71 00, Fax 0 80 76.92 82

Allianz
Hoffentlich Allianz.

Manu´s
mobiler Haarservice
Frisuren für die ganze Familie!
Manuela Bernhard
Friseurmeisterin
0162 / 3309413
Manuela Bernhard • Raiffeisenstr. 4 • 83562 Rechtmehring



Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E. G.

Maibaumfreunde auf „kultureller Lehrfahrt“

Besichtigung der Privat-Brauerei Gut Forsting - Vereinsprogramm 2013 beendet

Albaching / Forsting - Am 13. Juli machten sich 32 interessierte Mitglieder der Maibaumfreunde Albaching auf den Weg nach Forsting, um einmal hinter die Kulissen der örtlichen Brauerei zu blicken.
Geschäftsführer Georg Lettl nahm sich persönlich Zeit und punktete bereits am Anfang mit einer kühlen Kostprobe für die Teilnehmer. Während der etwa eineinhalbstündigen Führung erklärte er die interessante Geschichte der Brauerei und des Gasthofes, erläuterte den Herstellungsprozess vom Korn bis zur Flasche und führte durch die Räumlichkeiten.
Außerdem wies er darauf hin, was die qualitativen Unterschiede zum Bier der großen Brauereien seien und wie wichtig es in der heutigen Zeit sei, die hiesigen Brauereien zu unterstützen, die die Zutaten noch aus der Gegend beziehen, anders als manch andere namhaften Marken.
Beim abschließenden gemeinsamen Abendessen im Biergarten ließ man dann den sehr gelungenen und aufschlussreichen Ausflug bei der einen oder anderen kühlen Maß ausklingen.
Ein herzlicher Dank geht auf diesem Weg an die Privat-Brauerei Gut Forsting und Georg Lettl, der dies alles ermöglicht und sich persönlich um das Wohl des Vereins gekümmert hat.

Regina Wierer



Die Albachinger Maibaumfreunde mit Brauerei-Geschäftsführer Georg Lettl (Vierter von rechts). Foto: Wierer



Sichtlich Spaß hatten die Kinder beim Ferienprogramm des Raiffeisenbank RSA in Soyen. Foto: RSA

30 Kinder in einem Tresor

Soyen - Die Raiffeisenbank Soyen öffnete im Rahmen des Ferienprogramms für 30 Kinder der Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Soyen Anfang August die Tresortür.
Anfangs erfuhren die Kinder viel Interessantes über das Geld und wie es in unsere Welt kam. So auch, dass es die erste Münze bereits vor ca. 2.600 Jahren in Lydien, in der heutigen Türkei, gab.
Anschließend startete der Rundgang durch alle Abteilungen der Geschäftsstelle. Vom Schalterraum über die Versicherungsabteilung bis hin zum Beratungsbüro – es gab überall etwas Spannendes zu sehen! Sogar zu einem „Beratungsgespräch“ bei unserem Kollegen Herrn Birkmeier wurden die Kinder eingeladen.
Ein Highlight des Tages befand sich allerdings eindeutig im Keller. Mit großer Aufregung wurde die tonnenschwere Tür des Tresorraums von den Kindern geöffnet. Dahinter warteten viele Überraschungen, die vorher z.B. in einem Schließfach oder Tresorschrank versteckt wurden.
Nach der Führung ging es bei einer kleinen Stärkung durch „€-Brezen“ ans Spardosenbasteln. Zur Auswahl standen Spardosen in Form eines Schweinchens oder eines Autos. Diese wurden bunt bemalt und mit Dekosteinchen und Glitzer verschönert. So hatte zum Schluss jedes Kind sein eigenes kleines Kunstwerk und eine schöne Erinnerung an diesen Ferienprogrammtag.
Am Ende des aufregenden Nachmittags wurden die Kinder noch mit einer Urkunde als „Geldexperten“ ausgezeichnet und gingen anschließend glücklich und schwer bepackt mit den Spardosen und einigen Kleinigkeiten wieder nach Hause.
Bilder sind unter www.rbk-rsa.de zu sehen.

Veronika Strasser

Franz Spötzl GmbH
Heizöl • Diesel • Pellets
Münchner Str. 2
83539 Forsting
Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79

Die Wahrheit ist...



... dass nur mein Bäcker meinen Striezel reserviert und sich auch sorgt, warum ich heute noch nicht da war!

Albaching
LebensQualität durch Nähe
Nahversorgung ist persönlich!

Guter Start für Neulinge bei der Feuerwehr

Neue Feuerwehrgruppe besteht Leistungsabzeichen in Bronze

Albaching (as) - Neun neue Mitglieder konnte die Feuerwehr in diesem Jahr aufnehmen. Diese Anzahl neuer Feuerwehrmänner ist genau passend um sie als eigene Gruppe zur Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz" anzumelden.
Somit begannen bereits im Juli die jungen Feuerwehrler mit dem 2. Kommandanten Stefan Schwimmer mit dem Üben zur Leistungsprüfung. Begonnen wird in der Stufe „Bronze", über Silber und Gold kann in den nächsten Jahren bis „Gold rot" aufgestiegen werden.
Bei der Leistungsprüfung wird ein Löscheinsatz nachgestellt. Auf Anweisung des Gruppenführers wird eine Leitung mit drei Strahlrohren aufgebaut und ein Löscheinsatz vorgeführt.
Ein weiterer Bestandteil der Prüfung ist der Bau einer Saugleitung. Des weiteren muss die Mannschaft verschiedene Knoten erstellen können und der Mannschaftsführer eine theoretische Prüfung ablegen.
Die Leistungsprüfung muss in einer festgelegten Zeitspanne erledigt werden und Fehler dürfen nur bis zu einer bestimmten Punktzahl vorkommen.
Für die neue Albachinger Mannschaft war dies alles kein Problem, sie bestanden ihre erste Leistungsprüfung mit Bravour und wurden anschließend von der Gemeinde zu einer Brotzeit eingeladen.



Unter dem kritischen Blick der drei Prüfer: Aufbau der Saugleitung durch die neuen Feuerwehrmänner bei der Leistungsprüfung **Fotos: Seidinger**



Mannschaft bei der Leistungsprüfung

Raab Leonhard	(Mannschaftsführer)	
Seidl Alexander	(Maschinist)	
Bauer Stefan	(Melder)	
Bauer Thomas	Killi Andreas	(Angriffstrupp)
Seidinger Christian	Schreyer Stefan	(Wassertrupp)
Voglsammer Simon	Konrad Johannes	(Schlauchtrupp)

Autorisierter Fachhändler für Holzprofile
Holz-Schiller
RAPPOLDER FENSTER & TÜREN
Siebenhart 2, 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-546, Fax 08076-7124
E-mail: info@rappolder-fenster-tueren.de
www.rappolder-fenster-tueren.de

- TREPPEN U. GELÄNDER
- BALKONE (Holz u. Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz u. Holzalu)
- ZÄUNE (Holz u. Kunststoff)
- PARKETTBÖDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- GARAGENTORE
- NEUBAU UND RENOVIERUNG
- KUNDENDIENST
- BERATUNG U. VERKAUF

Deine Fahrschule in Albaching



Mit Fahrspaß zum Führerschein

Theoretischer Unterricht
Dienstags 19.00 - 20.30 Uhr

Fahrschule Eggerl GmbH
Kreuzstraße 7
83539 Albaching
Telefon: +49 (0) 8071 - 23 13
Mobil: +49 (0) 171 - 608 88 56
E-Mail: info@fahrschule-eggerl.de
FAHRSCHULE EGGERL

BS Brigitte Schmidbauer
BERUFSKLEIDUNG
Fuchsthal 4 • 83544 Albaching

Berufskleidung
von A bis Z:

- T-Shirt
- Polo Shirt
- Sweat Shirt
- Winterjacken
- Arbeitshosen
- Arbeits- u. Sicherheitsschuhe

auch mit Stickerei oder Druck

Fordern Sie unser Prospekt an oder rufen Sie uns an:

0170 - 410 48 58

Telefon: 08076 - 885 79 81
Fax: 08076 - 885 79 82
E-Mail:
brigitte-schmidbauer@t-online.de

Kerzen gestaltung
reine Handarbeit

- Taufe
- Erstkommunion
- Hochzeit
- Geburtstag
- usw.

- Wachszubehör für Bastler (Wachsplatten, Verzierborten, Kerzen)
- Glückwunschkarten "Zuckerlieb" von A. Hopf

Sabine Bauer
Schulstraße 11
83562 Rechtmehring
Tel. 08076-8313
s-t-bauer@t-online.de

Stockschützen

Die Vereinsmeisterschaft im Einzelwettbewerb findet am Samstag, 28. September, ab 12.30 Uhr, statt. Nach Möglichkeit sollen die frühen Startzeiten in Anspruch genommen werden, um das übliche Gedränge zum Schluss des Wettbewerbs zu vermeiden. Die Siegerehrung findet gegen 19.30 Uhr im Stockschützenheim statt. Titelverteidiger ist bei den Herren Sigi Weber und bei den Damen Marianne Schatz.

Feuerwehr

Die nächsten Übungstermine:
- Montag, 16. September:
3. Gruppe Techn. Hilfeleistung
- Montag, 7. Oktober:
1. Gruppe Brandbekämpfung
- Dienstag, 22. Oktober:
2. Gruppe Brandbekämpfung
(Übungsbeginn ist jeweils um 19.30 Uhr am FW-Haus)

Der Kirta-Ausflug der Feuerwehr ist am Montag, 21. Oktober. Es wird zum Flughafen und zur Flughafenfeuerwehr nach Erding gefahren.



Benno Moser
Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t
Ödenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

Gemeindepokal geht an die „Soli"

Knappe Finalrunde krönt das Turnier mit 21 Mannschaften

Albaching (hm) - Damit hätten sie selbst nicht im Traum gerechnet. Die Solidarität Albaching-Rosenberg, besser bekannt unter dem Kurznamen „Soli", holte sich nach neunzehn Jahren erstmals den großen Wanderpokal der Gemeinde Albaching im Sommer-Stockschießen.
Denn dieses nach wie vor beliebte Turnier wird seit der Wiederverselbständigung der Gemeinde ununterbrochen im jährlichen Rhythmus durchgeführt.
Die Entscheidung zu Gunsten der „Soli" fiel allerdings erst in der neunten und damit letzten Spielrunde. Denn in dieser Spielrunde schwächelte der bis dahin überraschend führende Gemeinderat erneut und verlor ziemlich klar gegen den Schützenverein, der sich dadurch den zweiten Platz sicherte.



Abteilungsleiter Helmut Maier (links) und Bürgermeister Sanftl (rechts) mit der Siegermannschaft der Soli mit Stefan Meixner, Günter Ganslmeier, Georg Tremmel und Franz Meixner.
Foto: Maier

Vorjahressieger auf Platz Sechs

Allerdings hatte der Gemeinderat schon vorher die Partie gegen die „Mittwochschützen" leichtfertig „versemmelt". Überhaupt war die Endrunde geprägt von vielen spannenden Spielen. Dies zeigt mehr als deutlich auch das Abschlussergebnis. Denn nur ein Punkt trennt den Fünftplatzierten, nämlich die Freiwillige Feuerwehr, von der siegreichen „Soli". Keinen guten Tag erwischte bei diesem Turnier der Soldaten- und Kriegerverein als Pokalverteidiger. Musste er doch mit dem etwas für ihn enttäuschenden sechsten Platz vorlieb nehmen.

Ergebnisliste der Gemeindepokal-Endrunde:

1. Solidarität	11:5	1,767
2. Schützen	11:5	1,261
3. MMC	10:6	1,433
4. Gemeinderat	10:6	1,208
5. Feuerwehr	10:6	0,909
6. Soldatenverein	7:9	0,894
7. Mittwochsch.	6:10	0,669
8. DS Kalteneck	5:11	0,660
9. Abt. Tennis	2:14	0,717

Abschlusstabellen der Vorrundengruppen:

Montag:

1. Schützen	12:0	2,512
2. Soli	9:3	1,733
3. Abt. Tennis	8:4	2,189
4. K. Hütt'n	6:6	1,000
5. Abt. Fußball	4:8	0,523
6. Bayern Fr.	2:10	0,476
7. Radlmo Stub'n	1:11	0,418

Dienstag:

1. MMC	12:0	2,620
2. DS Kalteneck	10:2	1,904
3. Feuerwehr	8:4	2,382
4. kfd	4:8	1,081
5. Schützenjgd.	4:8	0,776
6. Hütte Thal	4:8	0,293
7. Maibaumfr.	0:12	0,271

Mittwoch:

1. Soldatenverein	10:2	3,295
2. Mittwochsch.	10:2	2,030
3. Gemeinderat	8:4	2,269
4. Radiziaga	7:5	1,493
5. MBC	5:7	1,055
6. CSU Ortsv.	2:10	0,148
7. TMVA	0:12	0,178

Ludwig
Krieger
Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Futter- u. Reinigungsmittel
Bedarfsartikel für die Landwirtschaft
Bestellannahme für effektive Mikroorganismen
Vollmers Hunde- u. Katzenmenü
Feinkost Burkhardt
Alb Gold Nudeln
Weine direkt vom Winzer uvm.
-Wir achten auf gentechnikfreie Produkte!-

SCHMID-LANDTECHNIK GmbH
Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik

Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring

Telefon
(0 80 76) 91 88 - 0

Telefax
(0 80 76) 91 88 - 20

E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de



Vogelhäuschen zum Selberbauen

Ferienprogramm des Obst- und Gartenbauverein

Albaching - Mit Akkuschrauber und Anleitung etlicher Vorstandsmitglieder bauten die Kinder Vogelhäuschen zusammen. Fürs Bemalen waren den Kids keine Grenzen gesetzt. Nun sollen die kleinen Kunstwerke im zeitigen Frühjahr regen- und windgeschützt aufgehängt werden, damit die Vogeleltern in Ruhe brüten und ihre Jungen aufziehen können. Als Belohnung gab`s von Marlene Raab noch ein Eis spendiert. Danke auch der Familie Raab für den zur Verfügung gestellten Raum. ***Text/Foto: Maria Vital/Fini Reithmeier***



Alle haben es geschafft

Albaching / Wolnzach - Zum zweiten Mal hat der SV Albaching heuer bei der Veranstaltung Lauf10! teilgenommen. Beim Abschlusslauf in Wolnzach waren immerhin 21 Sportler vom Nasenbach vertreten und absolvierten die zehn Kilometer rund um die Hopfenmetropole.

Text/Fotos: fk/GansImeier



Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit

ORTHOPÄDIESCHUH-TECHNIK
KIESWIMMER JANKER
FIT AUF SCHRITT UND TRITT

Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
08071/93166
kieswimmer.janker@t-online.de

Rathausplatz 1
83533 Edling
08071/9 31 63
www.kieswimmer-janker.de

UMWELTPAKT BAYERN

Wir fertigen für Sie:
Individuelle Maßschuhe, Moderne orthopädische Schuhe, Orthopädische Innenschuhe, Sensomotorische Einlagen, Reparaturen, Körperstatische Analyse, Schuhzurichtungen, Einlagen

Wir führen für Sie:
Kompressionsstrümpfe, Gesundheitsschuhe, Bandagen aller Art, Sicherheitsschuhe, Therapieschuhe, Markenschuhe, MBT-Schuhe

7 gute Gründe für einen Besuch bei uns:
Große Fachkompetenz in allen Fragen rund um den Fuß
Zertifizierter Betrieb
Bonuskartensystem mit attraktiver Bonusstaffel
Persönliche, individuelle, kostenlose Beratungsgespräche
Schuhbestellservice
Hohe Qualität unserer Produkte
Laufend Sonderaktionen

HS Kfz-Sachverständigen GmbH
Sachverständige für Fahrzeugschäden und -bewertung
Arbeitsschutz ASiG - Sicherheitstechnischer Dienst
Gutachten für Klassiker, Land- u. Forsttechnik, Technische Gutachten

Vereidigte Sachverständige
Herbert Schmid
Thomas Manzinger

Wasserburger Str. 19 · 83527 Haag · Tel. 08072-371451
Internet: www.schmid-haag.com

Wir helfen weiter
Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.
Kirchreither Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef, Strohreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.



Tag der offenen Schützen-Tür

Großes Programm am 15.09. von 10 bis 15 Uhr

Albaching (as) - Vor Beginn der Saison laden die Schützen alle Albachinger und besonders die interessierte Jugend zu einen Tag der offenen Tür ins Schützenheim nach Kalteneck ein.
Neben der Besichtigung der Schützenanlagen, Vereinswaffen und -Ausrüstung ist auch noch ein interessantes Programm geboten.

Lasergewehr ausprobieren

Aufgebaut wird z.B. die Scat-Anlage, dies ist eine computergestützte Anlage die den Zielvorgang, die Schussabgabe und das Nachhalten des Schützen erfasst und am Monitor darstellt.
Des weiteren kann das Lasergewehr ausprobiert werden. Das Lasergewehr ist vor allem auch für Kinder unter zehn Jahren geeignet, da es völlig ungefährlich in der Handhabung ist.
Außer den Geräten gibt es am Tag der offenen Tür natürlich auch praktisches Schießen. Albachinger Schützen werden einen Schauwettkampf vorführen und die Besucher haben die Gelegenheit, sich beim Gaudiwettkampf einen kleinen Preis zu sichern.
Das Schützenheim ist am Tag der offenen Tür von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet und die Schützen freuen sich auf viel Besuch.

Schützen ändern ihre Satzung

Hauptversammlung am 4.10. bei Pizzeria Roma

Albaching (as) - Sowohl Zeitpunkt als auch Ort der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft werden heuer geändert. Wegen des Urlaubs der Stammwirtschaft in Kalteneck wurde der Termin auf Freitag, 4. Oktober verschoben und man weicht nun in die Pizzeria Roma aus.
Neben den üblichen Jahresberichten der Vereinsführung gibt es einen wichtigen Tagesordnungspunkt, den die Vorstandschaft in den letzten Monaten intensiv vorbereitet hat.
Es soll nämlich die Vereinssatzung geändert und neu gefasst werden. Gerade wegen dieser grundlegenden Änderungen hofft die Vorstandschaft auf einen zahlreichen Besuch und eine rege Beteiligung bei dieser Versammlung. Der Entwurf der neuen Satzung kann beim Schützenmeister Boni Viehhauser eingesehen werden.

Schützengesellschaft

Der nächste Stammtisch findet am Freitag, 6. September um 20.00 Uhr im Gasthaus Kalteneck statt.

Das Jugendtraining findet ab sofort wieder jeden Sonntag und Mittwoch statt. Sonntags kann von 10 - 11 Uhr und Mittwochs von 18 - 19 Uhr trainiert werden.

Das Anfangsschießen der neuen Saison ist am Freitag, 11. Oktober ab 18.30 in Kalteneck.



Radeln und Schießen

Erster Sommerbiathlon der Schützen mit 21 Startern

Albaching (as) - Auf vielfachen Wunsch organisierten die Albachinger Schützen am 15. August zum ersten Mal einen Sommerbiathlon.
Ausgetragen wurde der Wettkampf im Kalteneck am Schießstand bzw. bei den ehemaligen Tennishallen der Wirtschaft Kalteneck.
Flori Sanftl und Giuseppe Cosentino hatten folgende Wettkampf–etappen vorbereitet: Drei Runden mit je 600 m Radfahren und dazwischen zwei mal fünf Schuss auf Biathlonziele, wobei eine Zeitstrafe von jeweils 30 Sekunden je Fehlschuss angerechnet wurde. Insgesamt 21 Starter versuchten sich an diesem sonnigen und heißen Tag an der anspruchsvollen Wettkampfstrecke. Die Starter wurden in die drei Gruppen Jugend, Damen und Allgemeine eingeteilt.
Gewinner in den einzelnen Klassen waren Markus Sanftl vor Christina Sanftl und Sophia Trautbeck bei der Jugend, Regina Friesinger vor Brigitte Cosentino und Annemarie Sanftl bei den Damen und Stefan Meixner konnte Reinhard Ziegler und Thomas Barth auf die Plätze verweisen.
Besonderer Dank gilt den beiden Organisatoren Sanftl und Cosentino und natürlich den vielen Startern für ihren Einsatz.

AXA
AXA Center
Erich Eis
Fürstenstr. 7
83539 Forsting
info@versicherungen-eis.de
Tel. 08094-9105
FAX 08094-9106
kompetent
zuverlässig
erreichbar
Versicherungen von A bis Z
für Groß und Klein in Gewerbe
und Privat.
Bausparen und Finanzierungen



Viel Spaß beim Sommerrodeln

Albaching (as) - Jede Menge Spaß und Unterhaltung hatten die Albachinger Schützen im Juli beim Ausflug zur Sommerrodelbahn. Gut 30 Teilnehmer trafen sich zur gemeinsamen Abfahrt am Schützenheim. Die Rodelbahn in Durchholzen am Walchsee ist in einer Stunde erreicht, dort erwarteten die Besucher zwei wirklich tolle Sommerrodelbahnen. Die Rodelbahnen sorgen gleichermaßen bei jung und alt für beste Unterhaltung. Bergauf kann mit den 4er Sessellift gefahren werden, bergab geht es dann mit Ein- oder Zweisitzer Rodeln. Diese Rodeln haben natürlich auch Bremsen, aber es gilt der Spruch „Wer bremst verliert". Schön war auch, dass das Wetter so toll gepasst hat.



Großes Salatbüfett

Albaching - Zum sechsten Mal bot der Obst- und Gartenbauverein ein sehr großes Salatbüfett an. Nahezu 60 Personen waren gekommen, um die leckeren Salate zu verzehren. Auch das feine Dessert wurde restlos aufgegessen. Die Vorstandschaft bedankt sich bei den vielen Gästen und sagt Pfüa God

Maria Vital

NEU für den kleinen, regionalen Mittelstand

VR-LEASING express

Finanzieren Sie über unseren Partner VR-LEASING bis 50.000 € mit Sofortentscheid

- Bau- und Landmaschinen
- Büromöbel
- Medizintechnik
- Fahrzeuge
- Informationstechnologie
- Fitnessgeräte
- u.v.m.



Welche Lösung für Sie in Frage kommt und wie Sie Ihre Finanzierung ganz nach Ihrem Bedarf gestalten können, dazu beraten wir Sie gerne.

Raiffeisenbank RSA eG
Rechtmehring · Soyen · Albaching · Wasserburg
... angenehm anders!



550 km in 24 h

***Kelheim** im Juli 2013: Wir stehen im Bierzelt und schauen uns die Siegerehrung an.*
Es ist irre laut und heiß, die Stimmung auf dem Höhepunkt. Wir, das sind Maria und ich, Ulli. Hinter uns liegt mal wieder das 24h-Rennen. Gewonnen habe ich natürlich nicht. Dafür sind die Profis und Jüngeren zuständig.
Aber hier ist jeder ein Sieger. Ob Fahrer, Zuschauer oder Coach. Maria war mein Coach. Getränke und Verpflegung reichen, motivieren und einfach nur da sein, wenn man etwas braucht.
Die Regeln sind ganz einfach: In 24 Std. so viel Runden wie möglich fahren. Pro Runde 17,2km und 180 hm. Als Team oder Einzelfahrer. Das Wetter? Sonnig und heiß. Genau meins. Was war für mich möglich? Mehr oder weniger Runden wie letztes Jahr? Na ja ,es lief ganz gut.
32 Runden, zwei mehr, 550km und 5760hm. Schmerz vergeht, Stolz bleibt. Nach drei Tagen konnte ich wieder schmerzfrei auf dem Sattel sitzen, und die Gels und Powerriegel waren auch verdaut. Gerne nächstes Jahr wieder.

Ulli & Maria vom RSV

Die Fußballer sind auch mit der Lanze fit

Lanzenstechen am Dorfweiher gut besucht - Gewinner mit Taktik zum Sieg

Albaching (mp) - Am 17. August versammelten sich zahlreiche begeisterte Zuschauer bei bestem Wetter am Albachinger Dorfweiher. Grund dafür war das traditionelle Lanzenstechen, das von der KLJB alle zwei Jahre veranstaltet wird. Nach zweieinhalb Stunden setzte sich das Team „SVA-Fußball 1“ mit René Pfeifer und Karl Seidinger gegen die „Radlmo-Stubn“ und die „KLJB 2“ durch.

Die Spannung und Vorfreude stieg, als gegen 14.15 Uhr der Signalton ertönte, der die erste Runde des Lanzenstechens einläutete. 19 Teams traten in diesem Jahr gegeneinander an und wieder einmal galt es, das Gleichgewicht zu halten und die Gegner ins Wasser zu stoßen, um im wahrsten Sinne des Wortes nicht selbst „baden zu gehen“.
Manche erwiesen sich darin als sehr geschickt, manche eher weniger. So kam es nicht selten vor, dass einige bereits am Versuch, ins Boot zu gelangen, scheiterten und schon vor der eigentlichen Partie durchnässt waren. Auch einige Ruderer, die ihre Teamkollegen an der Lanze zu den Gegnern hätten manövrieren sollen, kamen völlig vom Kurs ab und landeten oftmals im Gebüsch der Dorfinsel.
Moderatorin Magdalena Pfitzmaier bot daraufhin einen „Ruderkurs für zukünftige Lanzenstechen“ an, um Irrfahrten auf dem Weiher vorzubeugen. Diese führten nämlich dazu, dass sich einige Begegnungen bis ins vermeintlich Endlose zogen. Die Anweisung „nicht in die Seerosen und nicht in die Weichteile!“ schienen einige Mannschaften ganz und gar überhört zu haben. So überraschte es nicht, dass bei vielen Begegnungen die Entscheidung in Sekundenschnelle fiel. Doch die meisten Teams erreichten auch auf regelkonformem Weg die nächste Runde.
Dies gelang beispielsweise der Mannschaft ‚Hütte Thal’, die bei der Partie um Platz drei knapp dem Team ‚KLJB 2’ unterlag, welches sich somit auf das Treppchen stieß.



Die KLJB-Vorstände Kathi Friesinger und Michael Binsteiner überreichten Urkunde und Siegerpokal René Pfeifer und Karl Seidinger. Foto: Vital



Der vernichtente Schlag der Sieger, die Zweitplatzierten wurde Baden geschickt und sind untergetaucht. Foto: Vital

Gegen 16.30 Uhr fand das Finale statt. Hierbei trat die ‚Radlmo-Stubn’ gegen den ‚SVA-Fußball 1’ an. Da die Radlmo-Stubn, vertreten durch Stefan und Mike Bauer persönlich, schon einmal den Sieg nach Hause holte, war das Team auch in diesem Finale Favorit, zumal der ‚SVA-Fußball 1’ zu den oben genannten ‚Planlos-Ruderern’ gehörte. Nach einem langen und ziemlich ausgeglichenen Kampf um den heißbegehrten ersten Platz zeigten Karl Seidinger und René Pfeifer jedoch mehr Durchhaltevermögen und sicherten sich somit verdient den Sieg des Lanzenstechens 2013.
Die Siegerehrung fand am Abend beim Feuerwehrfest statt, wo die drei besten Teams jeweils einen Pokal und eine Urkunde überreicht bekamen. An dieser Stelle bedankt sich die KLJB bei Familie Mayer für die Stromversorgung, bei Familie Schwimmer für die Nutzung des Weihers, bei der Familie Gugg für die geliehenen Boote, bei Simon Pfitzmaier für die musikalische und technische Unterstützung und bei der Feuerwehr für die gute Zusammenarbeit bezüglich der Getränke.

Die Teams im Überblick:

Bayern Freunde 1:
Harald Simon, Bernhard Edlbergmeier
Bayern Freunde 2:
Bernhard Mayer, Thomas Billmayr
SVA Fußball 1:
Karl Seidinger, René Pfeifer
SVA Fußball 2:
Alfred Trautbeck, Michael Zwerger
Hütte Thal 1:
Michael Seidinger, Johannes Schreyer
Hütte Thal 2:
Florian Stöckl, Fabian Pöschl
Theater- und Musikverein:
Herbert Binsteiner, Franz Hohenadler
Schützengesellschaft:
Christian Seidinger, Alexander Seidl
Bagga-Buam:
Stefan Ettmüller, Benjamin Moser
Ministranten 1:
Alexandra Lux, Lisa Wierer
Ministranten 2:
Matthias Sanftl, Johannes Neuwieser
Maibaumfreunde:
Regina Raab, Veronika Voglsammer
SVA Tennis:
Martin Ziel, Alexander Bauer
Hütte Gröben 1:
Manuel Gollinger, Michael Staudinger
Hütte Gröben 2:
Michael Kranzeder, Sophia Brich
KLJB 1:
Katharina Friesinger, Mich. Binsteiner
KLJB 2:
Simon Voglsammer, Leonhard Raab
KLJB 3:
Markus Sanftl, Martin Edlbergmeier
Radlmo-Stubn:
Stefan Bauer, Mike Bauer



HB Elektro Birkmaier

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351



Schattenplätze waren beim diesjährigen Pfarrgartenfest sehr gefragt. Foto: Müller

Schatten war sehr gefragt

Dank an alle Helfer beim Pfarrgartenfest

Albaching (fm/fk) - Mit Erleichterung reagierten die Organisatoren des diesjährigen Pfarrgartenfests auf die Tatsache, dass nach einer Sturm- und Regennacht von Samstag auf Sonntag am Morgen wieder herrlicher Sonnenschein auf den Pfarrgarten schien.
Der Gottesdienst mit Ruhestandspfarrer Wuchterl, Diakon Lindner und dem Familiengottesdienstteam konnte, genau wie das anschließende Fest, im Pfarrgarten stattfinden. Ein großer Dank geht an die vielen Helfer die in der Küche, beim Spülen, beim Bedienen oder beim Auf- und Abbau geholfen haben.
Auch den Kuchenspendern ein herzliches Dankeschön. Ein besonderer Dank geht an Georg Schwimmer für die Überlassung des Zeltes das als Schattenspender diente.
Diese Zusammenarbeit ermöglicht es, dass der Pfarrgemeinderat aus dem Erlös, der Pfarrbücherei, den Ministranten, für die Altenarbeit und für die Orgelrenovierung jeweils einen Zuschuss zukommen lassen kann.

Männerkongr.

Das Herbsthauptfest der MMC in Altötting findet am 15. September statt. Abfahrt um 7.45 Uhr beim Pfarrheim.

Die 450-Jahr-Feier der Marianischen Männerkongregation in München findet am 19. Oktober statt. Es wird mit dem Bus nach München gefahren. Anmeldung bei Anton Mayer, Tel. 1359.



Pfarrei Albaching

Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 19. September um 20 Uhr im Pfarrheim statt, sie ist öffentlich und Zuhörer sind herzlich willkommen.

Die Pfarrverbandswallfahrt nach Schwarzlack findet am Sonntag 22. September statt. Treffpunkt ist der Schlossparkplatz in Brannenburg um 10.30 Uhr. (Bitte kümmern sie sich selber um Fahrgemeinschaften.) Von dort gehen wir auf der Kiesstraße zur Wallfahrtskapelle mit kurzen Gebetspausen an den Kreuzwegstationen. Bitte festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung mitnehmen. Um 11.30 Uhr findet der Gottesdienst mit Pater Egino statt. Danach kann im angrenzenden Gasthaus das Mittagessen eingenommen werden.
Die Pfarrgemeinderäte Albaching und Pfaffing freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme.



Gut gerüstet gehen sie der Grundschule entgegen: Die Vorschulkinder aus dem Albachinger Kindergaren. Foto: KiGa

Diplom im Kindergarten

Albaching - Wie jedes Jahr bekamen die Schulanfänger in Rechtmehring, Soyen und Albaching das Kindergarten-Diplom von der Raiffeisenbank RSA überreicht.
Für die Schulanfänger der Gemeinden sind die letzten Wochen ihrer Kindergartenzeit immer näher gerückt. Natürlich gab es auch ein kleines Überraschungspaket. Darin enthalten waren zum Beispiel ein Pelikan-Malkasten, ein Stundenplan, ein Hausaufgabenheft und vieles mehr, was für freudige Gesichter sorgte. Zusätzlich erhielt jedes Kind einen Spargeschenkgutschein über 5 Euro, welcher als Startkapital in den Filialen der Raiffeisenbank RSA eingelöst werden kann.
Die Raiffeisenbank RSA möchte sich an dieser Stelle bei den Kindergärten für die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken und wünscht allen Schulanfängern einen guten Start in ihren neuen Lebensabschnitt.

Veronika Strasser



cursillo
Glauben macht stark.

Ein Cursillo-Gottesdienst mit Pater Thomas findet am Montag, 9.September um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Konrad in Wasserburg statt.

Ein Cursillo-Treffen findet am Freitag, 20.September um 20 Uhr bei Familie Charly und Brigitte Miller in Oberhub statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Der Erntedank-Gottesdienst am Sonntag, 6. Oktober um 10 Uhr wird von Pater Thomas Heck, Leiter der Cursillobewegung für die Erzdiözese München/Freising mitgestaltet. Die musikalische Umrahmung übernimmt die Rhytmusgruppe "Neues Leben". Anschließend ist Gelegenheit für einen kleinen Imbiss im Pfarrheim im Rahmen der Buchausstellung.

Ein Frauen-Cursillo findet von Donnerstag, 17. bis Sonntag, 20. Oktober in Armstorf bei St. Wolfgang statt. Anmeldekarten gibt es im Glockenhaus oder bei Reinhold Lindner, Maria Platzer oder Charly Miller.

kfd Frauen

Der Begegnungstag anlässlich des 60jährigen Jubiläums des kfd-Diözesanverbands findet am 16. November im kuko Rosenheim statt. Motto: „Unsere Träume haben Zukunft".
Anreise um 8.30 Uhr, Programm mit vielen Angeboten von 10.00 bis 17.30 Uhr. Preise: kfd-Mitglieder 10 Euro, Nichtmitglieder 15 Euro, Mittagessen 11 Euro. Bitte Anmeldung bis 10. September bei Ingrid Schreyer, Tel. 8102.

Die Wallfahrt zum 60. Jubiläum der kfd nach München findet am Mittwoch, 9. Oktober unter dem Motto „Der neue Himmel - die neue Erde: Utopisch oder herausfordernd?" statt. Um 10.00 Uhr findet im Dom ein ökumenischer Wortgottesdienst mit Pastorin Rugenstein statt und um 14.00 Uhr ist eine Eucharistiefeier mit Erzbischof Kardinal Reinhard Marx. Während der Mittagszeit und nach Ende der Eucharistiefeier besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Domführung.
Die Anreise erfolgt mit dem Bus. Nähere Information bei Ingrid Schreyer, Tel. 8102. Anmeldung auf der Liste im Glockenhaus.

Die Sternwallfahrt nach Altötting findet wegen Renovierung der Basilika nicht statt.



In einer gemütlichen Runde im Pfarrgarten wurde die KLB Albaching gegründet. **Foto: KLB**

Katholisches Landvolk in Albaching gegründet

Albaching - Am 26. Juli trafen sich acht Albachinger und der KLB-Pfarrer Tobias Rother im Pfarrgarten zu einem gemütlichen Grillabend und zur Gründung der KLB-Ortsgruppe Albaching.
Was ist die KLB? Es handelt sich um eine Gruppe mit jungen Erwachsenen und Familien, die christliche und weltliche Themen behandelt, gemütlich zusammen sitzt, Vorträge besucht, Diskussionen führt, Ausflüge macht und die Hauptsache, gemeinsam Spaß hat.
Am Freitag, 13. September, organisieren wir unsere erste Veranstaltung ein „Abendge(h)bet". Dabei werden wir mit musikalischer Begleitung eine kleine Wanderung machen, bei der einige Stationen auf uns warten. Dazu treffen wir uns um 19.30 Uhr an der neuen Bachaufweitung. Wir würden uns freuen, viele von euch zu treffen.
Da wir bei unserem ersten Treffen die Ortsgruppe gegründet haben, laden wir euch am Sonntag, 29. September, zu einem gemeinsamen Gottesdienst um 8.30 Uhr mit anschließenden Wahlen der Vorstandschaft ein. Wir hoffen auf viele Interessenten und neue Mitglieder.
Bei Rückfragen oder Infos sendet uns gerne eine Mail oder ruft uns an (chersty29@gmx.de; sabine.troestl@yahoo.de; gm@albaching.de; roberto.mayer@gmx.de)

Sabine & Christiane

Kräuterbuschen an Maria Himmelfahrt

Albaching - Traditionsgemäß wurden auch heuer wieder Kräuterbuschen gebunden, die an Maria Himmelfahrt von Pater Egino geweiht und gegen eine Spende abgegeben wurden. Die 100 Kräuterbuschen waren im Nu vergriffen und so kann diese Spende sozialen Zwecken zugeführt werden.
Erwähnenswert ist das große Engagement von Marita Ramsl, die am Vortag viele Kräuter gesammelt hatte und ihre Garage wieder zum Binden zur Verfügung stellte.
Diese Arbeit machte den anwesenden Frauen viel Freude und das anschließende gemütliche Beisammensein bei Kaffee und Kuchen rundete den gelungenen Nachmittag ab.

Cilly Kromer

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication SYSTEMS

- Automatisierungslösungen
- Industrielle Kommunikation
- Prozessleittechnik
- Betriebsdatenerfassung
- Systembetreuung

Thomas Späth
Angerweg 8
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de
www.aucotronic.de

Hanslmeier & Meyer GmbH
Fenster & Türen
Fensteraustausch jetzt!
senken Sie Ihre Heizkosten
spürbar und langfristig
steigern Sie Ihren Komfort durch
bessere Bedienbarkeit
und leichtere Pflege.
Tel.: 08076/8142
www.a-hanslmeier.de

Unterschriften sammeln gegen B15-Neu

Staatsregierung hat „Vordringlichen Bedarf" beantragt - Trassenführung unklar

Albaching / Rechtmehring - Wie aktuell ist die B 15 neu? Diese Frage stellen sich viele Gemeindebürger unter anderem aus Albaching, Edling und Rechtmehring. Tatsache ist, dass diese „Autobahn mit gelben Schildern" bis jetzt im Bundesverkehrswegeplan im „weiteren Bedarf" eingeordnet ist.

Für die Fortschreibung dieses Planes im Jahr 2015 hat die Bayerische Staatsregierung beantragt, diese Autobahn in den „vordringlichen Bedarf" einzuordnen. Falls dies in 2015 passiert, besteht Planungsrecht, d.h. es wird nicht mehr über den Bedarf oder die Notwendigkeit diskutiert, sondern „nur" noch über den Trassenverlauf. Es geht dann mit der Planung los, und wenn die finanziellen Mittel vorhanden sind, wird gebaut, so die vereinfachte Darstellung.

Die Trassenführung ist noch nicht festgelegt. Bekannt ist bisher nur der damals vorgesehene Verlauf. In der Gemeinde Albaching ist die Autobahn zwischen Aign und Utzenbichl vorgesehen. Im Gemeindegebiet Rechtmehring westlich von Schreiern und Steinweg, dann zwischen Dunsern//Berg und Hart hindurch.

Das Weidholz würde quer durchschnitten, zwischen Brunntal und Holzham wäre der weitere Weg. An der Kreuzung der Straße nach Allmannsau würde die B 15 beim derzeit im Bau befindlichen Legehennenbetrieb überquert.

Über 50 ha Land würden in diesen beiden Gemeinden verbraucht, bis zu einigen Kilometern links und rechts der Strecke müssten Landwirte mit Enteignungen rechnen, falls z. B. Ausgleichsflächen benötigt würden.

Fast alle Gemeinden und Städte zwischen Rechtmehring und Rosenheim, sowie die Landkreise Landshut, Rosenheim und Ebersberg haben sich dagegen ausgesprochen.

Was können die Bürger noch tun?

Was kann der „normale" Bürger nun dagegen tun? Man kann beispielsweise Mitglied werden bei der „Gemeinschaft der Betroffenen und Gegner der B 15 neu" und die Online-Petition bis 22. September unter https://www.openpetition.de/petition/online/stop-b15-neu unterschreiben.

Darüberhinaus kann man Politiker ansprechen und die Unterschriftsliste unterzeichnen. Diese Listen liegen auf in den Geschäften in Rechtmehring und Albaching, im Friseursalon Sylvia in Maitenbeth, sowie in der Bäckerei Glück und der Grafschaftsapotheke in Haag.

Informationen und Mitgliedsanträge gibt es unter www.gegner-b15neu.de oder bei Andrea Hörmann (0177/357 33 87) auch per e-mail unter: b15neu.Rechtmehring@t-online.de.

Im Überblick sind hier Argumente gegen die B15-Neu:

- Starker Landverbrauch (je lfd. Meter Autobahn ca. 80 Quadratmeter, noch ohne Ausgleichsflächen)

- Bevölkerungsrückgang in Deutschland bereits jetzt, in Bayern ab 2020 prognostiziert.

- In Deutschland bis 2025 ca. 15 % weniger 18jährige erwartet, Quelle: Statistisches Bundesamt

- Hoher Anteil an Ziel- und Quellverkehr (dies beweist die unterschiedliche Auslastung der B 15 alt zwischen Landshut und Rosenheim)

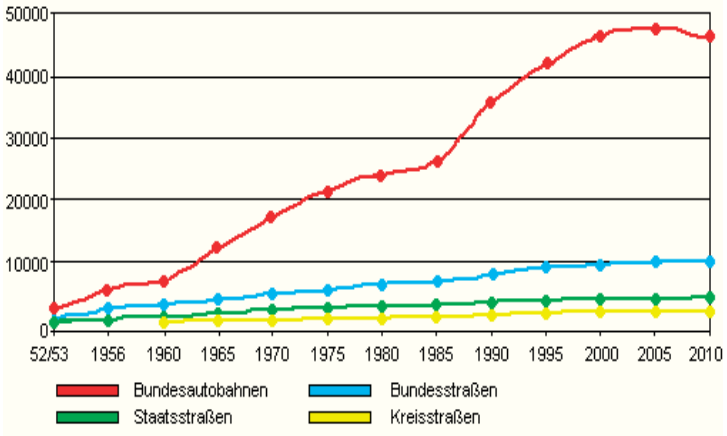
- Zunahme des Verkehrs von 2000 bis 2010 nur um 0,1 % p.a. Quelle: http://www.stmi.bayern.de

- Wandel der Arbeitswelt: Mehr Heimarbeit (Videokonferenz...)

- Gemeinde muss für Infrastruktur rund um Autobahn sorgen

- B 15 neu ist eine Autobahn mit gelben Schildern (Keine Geschwindigkeitsbegrenzung, vierspurig mit zusätzlichem Standstreifen).

Andrea Hörmann



Die Grafik zeigt den enormen Anstieg des Verkehrsaufkommens in Deutschland insgesamt.





Beim Kesselfleisch gegen die Autobahn

Von der Infoveranstaltung gegen die B15-Neu in Allmannsau

Haag / Rechtmehring (fxm) - Sogar der Bayerische Rundfunk interessierte sich für die Veranstaltung gegen den Autobahnbau der B 15 neu. Die große Halle in Allmannsau zwischen Haag, Lengmoos und Rechtmehring war bei der jüngsten Veranstaltung gegen den Bau der autobahnähnlichen B 15 neu in Allmannsau voll gefüllt.

Ob als Besucher des Kesselfleischessens oder extra wegen der B 15 neu angereist, es war informativ, auch wenn es aufgrund des Lärmpegels teilweise schlecht verständlich war.

Falls der Bau nach den alten Plänen für die B 15 neu realisiert werden würde, hätte das Gebiet um Allmannsau zwei Hälften. Unter Moderation von Peter Kammerl stellte Wolfgang Kitzeder von der Bürgerinitiative Rechtmehring seine Leute und den Stand der Planungen vor.

Klar wurde, dass noch nichts feststeht und zumindest offiziell noch nicht mit dem Planen begonnen werden darf. Eine wichtige Hürde für oder gegen die Autobahn ist die Aufnahme der Trasse Landshut-Rosenheim in den Bundesverkehrswegeplan als sog. „vordringlichen Bedarf“ bzw. „vordringlichen Bedarf plus“. Sollte dies 2015 soweit kommen, wird nicht mehr über das ob, sondern über das wie diskutiert werden.

Ehrengast Siegfried Rickler

Fast als Ehrengast sprach der 85jährige Siegfried Rickler ein Grußwort. Er gründete den Verein „Betroffene und Gegner der B 15 neu (damals A 93) vor 39 Jahren. „Bei der Gründungsversammlung gewannen wir sofort 200 Mitglieder“ Er erinnerte an die ersten Aktionen, an eine Traktoren-Demonstration entlang der bestehenden B 15, an die Verstrickungen von Politik und Wirtschaft. Bis jetzt ist diese Straße nicht gebaut worden. Er hatte damals eine neue Reithalle in Röhrmoos bei Allmannsau gebaut. Der damalige Landrat Rambold sagte zu ihm: „Die neue Halle muss wegen der A 93 wieder weg, aber sie bekommen eine Menge Geld dafür.“

Über die künftige Verkehrsentwicklung sprach Heiner Müller-Ermann aus Dorfen. Rückblickend auf die letzten zehn Jahre war in Deutschland und auch in Bayern die Verkehrszunahme nur noch minimal. Dies zeigen die Zahlen des Bundesverkehrsministeriums und des Bayerischen Innenministeriums.

Interessant war die Aussage über die Zählstelle bei Soyen an der B 15. Seit 2004 liegen dort die gezählten Fahrzeuge immer bei ca. 9.000 Fahrzeugen pro Tag. Auf der B 15 ist somit gemäß den amtlichen Zählungen weniger Verkehr als im Durchschnitt aller bayerischen Bundesstraßen, der bei 9600 Fahrzeugen liegt. Das bedeutet, dass die B 15 sogar leicht unterdurchschnittlich befahren ist. Für die Zukunft ist auch aufgrund der Bevölkerungsentwicklung nur noch vereinzelt mit Zunahmen zu rechnen.

Müller-Ermann forderte alle B-15-neu-Betroffenen auf, jetzt deutlich ihren Widerstand zu zeigen. So habe Innenminister Hermann beispielsweise die geplante Fichtelgebirgsautobahn mit der Bemerkung gestoppt: „Ich will



Die geplante Streckenführung der B15-Neu

doch kein zweites Isental im Fichtelgebirge haben.

Welche grotesken Situationen entstehen können, zeigte Müller-Ermann am Beispiel der A-94-Verhandlung. Immer wieder hatten die Kläger die drohende Lärmbelastung für die betroffenen Menschen vorgebracht. Ohne Erfolg. Als die Autobahndirektion jedoch wegen des Schutzes von 160 Fledermäusen in Schwierigkeiten geraten war, kam es in einer kurzen Verhandlungspause zu hektischen Telefonaten, offensichtlich mit dem Innenministerium.

Kurz darauf sagte die Autobahndirektion dem Gericht zu, im äußersten Fall die A 94 auf drei bis vier Kilometer zum Schutz der Fledermäuse einzuhausen. Dies würde Kosten von fast 100 Millionen Euro verursachen! Naturschützer hatten so etwas nie gefordert. Sie kämpften auch in späteren Prozessrunden oft um Beträge von 50 000 Euro für Lärmschutzwände, um Menschen besser schützen zu können. Von der Gegenseite jedoch wird immer wieder genüsslich der Vorwurf erhoben, „den Naturschützern seien ja Frösche oder Fledermäuse wichtiger als Menschen.“

Was ständiger Lärm bei Menschen bewirkt, stellte Konrad Schinkinger, Schreinermeister aus Raubling kurz vor. Er wohnt zwischen B 15 und A 93. Dem Thema Lärm widmet sich das „Kommunale Taschenbuch“ 2013 in Form der Europäischen Umgebungsrichtlinie.

Bei dem Bau der B 15 neu würde in der ganzen Umgebung ein Dauerrauschen zu hören sein. Im entsprechenden offiziellen Lärmgutachten ist beispielsweise zwischen Rosenheim und Wasserburg viel Verkehr bzw. Lärm vorhanden. Weiter Richtung Haag ist hier gemäß Richtlinie kein Lärm vorhanden, was natürlich nicht so ist. Dies zeigten auch zwei Wortmeldungen, die als Anlieger der B 15 derzeit den Lärm aushalten müssen und natürlich auch Vorteile für die B 15 neu sahen.

Im Brief des betroffenen Landwirts Thomas Lederer aus Schierling wurde deutlich, dass beim Grundstückserwerb teils mit zweierlei Maß gemessen wird. Vor allem die Schäden, die die Baufirmen verursachen, sind sehr schwer wieder einzuklagen. Man müsse teils mit Subunternehmern einzeln gerichtlich vorgehen, die Beweispflicht liegt beim Geschädigten.

Ob und was man dagegen tun kann, war auch unter den Zuhörern eine oft gestellte Frage,s auch an die 15 Helfer der Bürgerinitiative, die in der Halle verteilt Fragen der Besucher direkt beantworteten und sich um neue Mitglieder kümmerten.

Die klare Botschaft letztlich aller Redner war „ja“. Man sieht es an anderen wichtigen Verkehrsprojekten, dass Verhinderung, Verzögerung oder Abmilderung möglich ist. Der Autobahn-Südring von München ist bis jetzt vorwiegend wegen Bürgerprotesten nicht gebaut. Die 3. Startbahn wurde per Bürgerbegehren zumindest vorläufig gestoppt und der Donauausbau in Niederbayern wird wesentlich umweltverträglicher gestaltet als ursprünglich vorgesehen. Gisela Flögel als Vorsitzende des Vereins gegen die B 15 neu stellte Erfolge und Misserfolge des Vereins kurz dar und nahm denn auch zahlreiche Mitgliedsanträge entgegen.



Seb. Heinrich
Meisterbetrieb
Schlosserei
Spenglerei
83544 Albaching
Kaltenecker Straße 14
Mobil 0160 - 229 64 83
Telefon 080 76 - 81 85
Telefax 080 76 - 73 80
- Zäune
- Tore • funkgesteuert
- Stahlbau
- Markisen
- Dachrinnen
- Blecharbeiten von A-Z
- Edelstahlverarbeitung
- Treppen • Geländer
- Wintergarten
- Balkonanlagen
- Sonderkonstruktionen
- Vordächer • Carport

Wasserski und Standumbau

Sommerpause bei den Korbinianschützen

Rechtmehring - Im vollen Gange ist derzeit der Standumbau im Schützenheim Rechtmehring. Zur neuen Saison werden die Korbinianschützen auf elektronischen Ständen schießen.
Dazu wird derzeit eine elektronische Disag-Schießanlage installiert. Kugelfang, Messrahmen und Kabelschächte sind schon verbaut. In den nächsten Wochen wird mit Gipskarton verkleidet und ein neuer Schießtisch mit Taster und Monitoren gebaut.
Um rechtzeitig bis zum Saisonstart im Oktober den Schießbetrieb aufnehmen zu können, sind jedoch noch einige Arbeitsstunden notwendig. Helfende Hände sind natürlich immer gern gesehen. Der erste Schießabend der neuen Saison ist für den 4. Oktober geplant. Eine Woche davor findet der diesjährige Schützenausflug statt. Am 28./29. September geht es mit dem Bus zum Schloss Thurn und Taxis und zum Ritteressen nach Regensburg.
Bereits im Juli fand der Ausflug der Jugend statt. Mit knapp 20 Nachwuchsschützen ging es zum Hödenauer See bei Oberaudorf. Für 2 Stunden wurde der dortige Wasser-Ski-Lift beschlagnahmt. Bei tropischen 37 Grad konnte jeder sein Geschick auf Skiern, Knie- oder Wakeboards unter Beweis stellen, wobei die Abkühlung im Wasser auch für jeden angenehm war. Alle Teilnehmer hatten riesigen Spaß weshalb eine Wiederholung im nächsten Jahr nicht ausgeschlossen ist.

Josef Wenhardt



Die Schützenjugend am Hödenauer See **Foto: Tröstl**



Schießstandumbau im Schützenheim **Foto: Wenhardt**

Auf gehts zum Gemeindelauf

Veranstaltung am Sonntag, 29. September

Rechtmehring - Am Sonntag, den 29. September findet der 3. Rechtmehringer Gemeindelauf statt. Heuer gibt es erstmals einen Zwergerllauf über 300 m für Kinder bis Jahrgang 2008 und jünger - Start ist um 10.00 Uhr.
Um 10.15 Uhr startet der Schülerlauf über 2 km, um 10.45 Uhr der Gemeindelauf über 7,5 km. Diese Strecke kann gelaufen oder auch gewalkt werden. Jeder der Lust hat ist herzlich willkommen - ganz besonders freuen wir uns auf die Lauf10-Teilnehmer der umliegenden Vereine!
Die Startgebühr für den Gemeindelauf beträgt 5 Euro; der Zwergerllauf und der Schülerlauf ist frei. Voranmeldungen werden unter Tel. 08076/1612 oder scrlauf10@gmx.de entgegengenommen, Nachmeldungen am Veranstaltungstag sind bis 9.30 Uhr möglich.

Gerlinde Buschek



Jugend beim Fußballgolf

36 Kicker absolvieren besondere Übung

Rechtmehring - Einen Ausflug der ganz besonderen Art veranstalteten die Betreuer der C- und der D- Jugend des SC66 Rechtmehring mit ihren Schützlingen: mit einem Bus organisierten die Betreuer Johannes Haunolder, Peter Boschner und Richard Daumoser für insgesamt 36 Jugendspieler einen Ausflug nach Bodenkirchen.
Dort hieß es dann ausnahmsweise nicht „Das Runde muss ins Eckige“, sondern „Das Runde muss ins Runde“. Ähnlich wie bei herkömmlichen Golf mussten die Jugendlichen dabei versuchen, den Fußball über mehrere Stationen hinweg in ein Loch zu versenken, was aufgrund diverser Hindernisse auf dem weitläufigen Areal nicht immer ganz einfach war. Alle Beteiligten hatten einen riesen Spaß bei der Aktion, die mit Sicherheit bei Gelegenheit wiederholt werden wird.
Der SC66 Rechtmehring bedankt sich auch im Namen der Eltern bei den Organisatoren dieses einmaligen Events.
Bleibt zu hoffen, dass die Kinder weiterhin dem runden Leder treu bleiben und nicht allzu früh ihren zielsicheren Fuß gegen den Golfschläger eintauschen…

Stefan Meidert

Die Radl Checker
Wir checken nicht nur – wir reparieren auch!
Fahrrad-Reparaturen aller Art
Hol- und Bringservice nur 9,90 €
Immer mobil für Sie erreichbar:
Andreas Jacobi 01577 – 70 90 775
Markus Staudinger 0151 – 53 68 41 02
Dorfstraße 2
83544 Albaching
Tel: 08076 – 18 95
Fax: 08076 – 85 89
Werkstatt:
Harraß 1/Albaching
die-radl-checker@gmx.de

Zimmerei Raab
Schützen 16
85643 Steinhöring
Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com
- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone

Neue Disziplin bringt frischen Wind

23. Gemeinde-Triathlon in Rechtmehring

Rechtmehring - Lag es am geänderten Modus oder an der neuen Disziplin Hufeisenwerfen? Auf jeden Fall konnte sich Organisator Werner Czotter über eine deutlich gestiegene Beteiligung beim diesjährigen Gemeinde-Triathlon in Rechtmehring freuen.
Da die Schießanlage der Korbinianschützen gerade umgebaut wird, wurde als dritte Disziplin neben Kegeln und Stockschießen heuer ein Hufeisenwerfen veranstaltet.
Zudem reduzierte man die Teilnehmerzahl je Mannschaft auf 6 Personen, was zur Folge hatte, dass sich heuer 18 Mannschaften meldeten, die bei hochsommerlichen Temperaturen um den von Bürgermeister Sebastian Linner gestifteten Wanderpokal kämpfen wollten.
Am Schluss gab es sowohl in der Mannschaftswertung als auch in den Einzelwertungen Premierensieger. Mit 597 Punkten konnte sich das Team „Sauhaufa“ zum ersten Mal den Gesamtsieg sichern, gefolgt von den „Rasenstutzern“ mit 566 und dem „Freundl-Clan“ mit 527 Zählern. Zum ersten Mal dabei und gleich ganz vorne – da war die Freude bei Marianne Lachmann natürlich riesig. 118 Punkte reichten ihr zum Sieg in der Damen-Wertung vor Marion Czotter (108) und Fini Ortner (107). Und auch bei den Herren gab es einen neuen Sieger – Wast Brandl lag am Schluss mit 130 Punkten klar vor Christian Kremer (124) und Florian Müller (123). In der Sonderwertung Jugend U16 schaffte Franziska Bachmaier mit 96 Punkten den ersten Platz vor Maria Bauer (79) und Maren Achatz (78).
Bei der Siegerehrung am Stockschützenheim bedankte sich Czotter bei allen, die zum Gelingen des Turniers beitrugen, den Mitorganisatoren Fini Ortner, Christian Freundl und Wast Mayerhofer, den Schreibern bei den einzelnen Disziplinen und natürlich dem bewährten Küchenteam.
Da die neue Disziplin Hufeisenwerfen allgemein sehr positiv aufgenommen wurde, werde man überlegen, diese dauerhaft beizubehalten. Viel Anklang fand auch die Neuregelung, Sachpreise statt Pokalen auszugeben.
Unter großem Beifall konnte Bürgermeister Linner dann den Wanderpokal an die glücklichen Gewinner überreichen.

Christian Freundl



Das Siegerteam „Sauhaufa“ mit Bürgermeister Sebastian Linner (Zweiter von rechts): Werner Czotter, Marion Czotter, Matthias Müller, Wast Brandl, Bürgermeister Linner und Florian Müller.
Foto: Freundl



„No a Hungerbaam”

Rechtmehring - Nachdem bereits Mitte April in Bramern ein Hungerbaum aufgestellt wurde, erwischte es vor wenigen Wochen erneut ein nach sieben Jahren noch nicht vermähltes Pärchen.
Bei schönstem Sommerwetter stellten die Kameraden aus dem Bauwagen Bramern zu Ehren des unvermählten Paares Susanne Wagenstetter und Andreas „Muri“ Schmidt einen Hungerbaum auf.
Nach getaner Arbeit ging es zum gemütlichen Teil, zuvor musste das Paar noch in einigen Spielen unter Beweis stellen, wie gut man sich nach sieben Jahren wirklich kennt.
Die Freunde aus dem Bauwagen bewirteten währenddessen alle Gäste, bleibt zu hoffen, dass das Paar innerhalb der nächsten zwölf Monate den Weg zum Traualtar findet. Ansonsten wird eine weitere Grillfeier für die Ausrichter dieses Festes fällig. Und eines scheint schon sicher: der nächste Hungerbaum in Rechtmehring wird nicht lange auf sich warten lassen… **Stefan Meidert**

Bauplanung Haslberger
Planungen mit CAD und 3D-Darstellung
- Eingabeplanung
- Bauwerkinstandsetzung
- Werk- und Detailplanung
- Ausschreibungen
- Bauleitung

Martin Haslberger
staatl. gepr. Bautechniker
Zimmerermeister
Homberger Straße 4a
83562 Rechtmehring
haslberger-bauplanung@t-online.de
Mobil 0160 / 112 77 94
Telefon 080 76 / 88 98 228
Telefax 080 76 / 88 98 232



„Kuhle“ Rezepte

Rechtmehring - Die Bäuerinnen aus Schleefeld und Rechtmehring luden beim diesjährigen Ferienprogramm die Kinder zu einem Kochkurs „Kuhle Rezepte mit Milch und Milchprodukten” ein.
Die begehrten Plätze waren wie jedes Jahr schnell belegt.
Mit vollem Einsatz rührten und mixten die Kinder leckere Milchshakes und Süßspeisen, welche sie nach einem kniffligen Quiz verspeisten.

Text/Foto: Lisa Bierwirth

Schlosserei - Spenglerei - Edelstahlarbeiten
www.WGöschl.de
Zelt- & Markthüttenverleih
Tel: 08076 9775 Email: wgoeschl@aol.com
Fax: 08076 1723 Mobil: 0171 8614385



SC Rechtmehring liegt voll im Plan

Trainer Ostermaier mit bisherigem Saisonverlauf zufrieden

Rechtmehring - Die ersten Spieltage der Saison 13/14 in der A-Klasse 3 sind absolviert - und man kann zufrieden sein im Rechtmehringer Lager. Nach einer überzeugenden Vorbereitung, in der man keines der Spiele gegen teils höherklassige Teams verloren hatte, kam es am ersten Spieltag gleich zum Aufeinandertreffen mit der Zweiten aus Oberndorf.

Letztlich konnte man einen ungefährdeten 5:2 Sieg gegen Oberndorf einfahren. Zu Beginn der Partie lief es noch nicht ganz rund und man musste in der 12. Minute ziemlich überraschend durch Christoph Pfeilstetter den Rückstand hinnehmen.
Doch nach gut 20 Minuten fingen sich die Mannen um Coach Michael Ostermaier, so dass man nach 31 Minuten durch einen satten Schuss von Matthias Vital ausgleichen konnte. Wenig später sorgte Robert Eyner mit einem Doppelpack binnen drei Minuten für die 3:1-Halbzeitführung.
Nach der Pause sorgte Alex Bernhard mit einem Doppelpack in der 52. und 53. Minute für einen beruhigenden 5:1 Zwischenstand, der aber dann auch einige Nachlässigkeiten zur Folge hatte. So kassierte man in der 65. Minute noch einen Treffer durch Christoph Hofbauer. Alles in allem aber ein verdienter Sieg.
Zur richtigen Standortbestimmung kam es eine Woche später in Gars. Man kam mit 1:4 gehörig unter die Räder, die Gastgeber waren von der ersten Minute an Herr des Geschehens und gingen ungefährdet als Sieger vom Platz.
Diese Schlappe wollten die Rechmehringer am 3. Spieltag zuhause gegen die Reserve aus Grünthal wieder wettmachen.
Dies gelang dann mit einem Arbeitssieg obwohl man sehr fahrlässig mit einer Vielzahl an Einschussmöglichkeiten umging. So dauerte es bis zur 26. Minute, ehe Heimkehrer Thomas Brandl mit seinem ersten Pflichtspieltor für die Führung sorgte.
Der starke Alexander Bernhard erhöhte dann kurz vor der Pause auf 2:0. Nach der Pause mussten die Fans des SCR nochmals kurz bangen, als Stefan Obermayer per Elfmeter in der 73. Minute für den Anschlusstreffer sorgte. Doch Robert Rappolder ließ erst gar keine Aufbruchstimmung bei den Grünthalern aufkommen und vollstreckte nur zwei Minuten später zum 3:1 Endstand.
Als nächstes stand die Auswärtsfahrt zur 2. Mannschaft des SV Ostermünchen an. Bei heißen Temperaturen gab es abermals auswärts nichts zu holen: Völlig unnötig ging man mit 1:2 als Verlierer vom Platz. Die beiden Gegentore in der 7. Minute (Torschütze Maximilian Schiffl) und in der 27. Minute (Sebastian Kendlinger) kann man getrost in die Kategorie „saublöd“ einordnen.
Sowohl die Entstehung der Gegentreffer war völlig unnötig und auch Ersatzkeeper Walter Fußstetter, der den Urlauber Thomas Wagner ansonsten sehr gut vertrat, sah zumindest bei einem Gegentreffer nicht glücklich aus. Allerdings ist es wieder einmal der eklatanten Abschlussschwäche zu verdanken, dass es lediglich zum Anschlusstreffer durch Matthias Vital per Elfmeter in der 69. Minute reichte. In der Zweiten Halbzeit agierte fast ausschließlich die Mannschaft von Mike Ostermaier, ohne Kapital daraus schlagen zu können.
Das Team aus Ostermünchen musste den hohen Temperaturen Tribut zollen und kam während der letzten halben Stunde wahrlich „auf dem Zahnfleisch daher“. Zu allem Überfluss zog sich Thomas Brandl eine halbe Stunde vor Spielende einen Muskelfaserriss zu und fällt für mehrere Wochen aus.
Beim nächsten Heimspiel wurden die treuen Fans nicht enttäuscht: Mit 4:0 konnte der TSV Aßling bezwungen werden. Ein ungefährdeter Sieg für die Mannen um Abwehrchef Michael Wagner. Durch einen klaren Elfmeter ging man in der 28. Minute durch Matthias Vital in Führung. Rechtmehring kombinierte weiterhin flüssig und erarbeitete sich immer wieder gute Tormöglichkeiten.
Alexander Bernhard war es dann auch, der in der 30. Minute zum 2:0 Pausenstand einnetzte. In der Zweiten Halbzeit dasselbe Bild: Rechtmehring mit ganz klaren Aktionen im Mittelfeld, einer kompakt gestaffelten Viererkette und brandgefährlich, wenn der Ball auf die schnellen Spitzen gespielt wurde. In der 70. Minute dann die Vorentscheidung durch ein schönes Tor des starken Thomas Englmann. Nur wenige Minuten später machte Robert Eyner den Sack nach einem hervorragend zu Ende gespielten Konter endgültig zu.
Fazit: Vor allem die Punkteausbeute zu Hause ist sehr erfreulich. Trainer Michael Ostermaier betont abermals die schnelle Integration der Vielzahl an Jugendspielern, die ihn sehr zuversichtlich stimmt. Trotz vieler Ausfälle einiger gestandener Stammspieler gab es durch den Einsatz der teils noch unerfahrenen Jugendspieler keinen Leistungsabfall im Team zu verzeichnen.
Im Gegenteil: die Unbekümmertheit und Spiellaune der Youngsters macht den SCR noch ein Stück weit unberechenbarer. Nächstes Ziel ist es, die Leistungen von Zuhause auch auswärts zu bestätigen, um frühzeitig das Ziel Klassenerhalt sichern zu können. Denn trotz der überwiegend guten Leistungen und der zufriedenstellenden Punkteausbeute zeigt es sich auch heuer erneut, dass in dieser A-Klasse 3 jede Mannschaft dazu in der Lage ist zu gewinnen. Es gibt bis dato weder einen klaren Aufstiegsfavoriten, noch eine Mannschaft die sich bereits deutlich im Tabellenkeller wiederfindet.
Wer sich vom derzeitigen Stand der Tabelle blenden lässt, könnte am Ende der Saison ein böses Erwachen erleben.

Stefan Meidert

Bäckerei Glück
Cafe & Konditorei
Unsere Brotsorten werden ausschließlich mit
hausgemachten Natursauerteig und ohne chemische Zusätze hergestellt.
Täglich ein gutes Stück vom Glück
Kirchdorfer Str. 16 • 83527 Haag i. OB • Tel. 0 80 72/82 15



Wer kennt diesen Soldaten aus dem 2. Weltkrieg?

Rechtmehring - Das Fragment dieser Grabsteinplatte wurde bei der Umgestaltung des Rechtmehringer Pfarrfriedhofs gefunden. Es handelt sich um einen Soldaten der Infanterie. Sein Familienname beginnt mit „S“. Er stammt mit großer Wahrscheinlichkeit nicht aus Rechtmehring.
Infos bitte an
Franz Merkle, Tel. 08076/8457

Mehr als Hundert Jahre Ehrenamt

Ehrungen zum 30-jährigen Bestehen der Stockschützen

Rechtmehring - Auf 30 Jahre Stockschützensport beim SC 66 Rechtmehring konnte Abteilungsleiter Werner Czotter bei der Jubiläumsfeier im Stockschützenheim zurückblicken.
Es waren hauptsächlich Ex-Fußballer, die sich 1983 entschlossen, mit dem Eisschützensport in einer eigenen Abteilung zu beginnen. Der Sportverein schuf dazu mit dem Bau der Asphaltbahnen neben dem neuen Sportheim die Voraussetzungen und so konnte unter der Leitung von Hans Nietsche an den ersten Turnieren teilgenommen werden.
Er übergab sein Amt ein Jahr später an Fritz Lechner, bevor 1986 Fred Dworak die Abteilungsleitung für die nächsten elf Jahre übernahm. Unter seiner Regie wurde das Stockschützenheim erstmals vergrößert. Auch sportlich stellten sich mit Aufstiegen bis in die Bezirksoberliga die ersten Erfolge ein.
Sein Nachfolger Winfried Kelch führte die Geschicke der Abteilung weiter bis zu seinem plötzlichen Tod 2009. In diese Zeit fielen der Anbau der Küche an das Stockschützenheim und die Neuasphaltierung der Bahnen. Seit numehr vier Jahren setzt sich Werner Czotter für die Belange der Stockschützen ein. Zusammen mit SCR-Vorstand Toni Hanslmeier und dem Ehrenamtsbeauftragten des Vereins, Franz Linner, übernahm er auch die Ehrung der langjährigen Mitglieder. Für 30 Jahre Mitgiedschaft wurden geehrt Hans Breitreiner, Hubert und Karl Distler, Franz sen. und jun. Ebersberger, Christian Freundl,



Geehrt (von links): Franz Ebersberger jun., Fred Dworak, Karl Distler, Ehrenamtsbeauftragter Franz Linner (hinten), Konrad Glasl, Franz Weilnhammer, Franz Ebersberger sen., Anderl Tauscher, Hubert Distler, Abteilungsleiter Werner Czotter, Hans Breitreiner, SCR-Vorstand Toni Hanslmeier und Christian Freundl. Foto: Freundl

Konrad Glasl, Franz Raab, Anderl Tauscher und Franz Weilnhammer.
Eine besondere Ehrung hatte Linner für Fred Dworak parat. 20 Jahre Kassier im Hauptverein, 11 Jahre Abteilungsleiter Stockschützen, seit 23 Jahren Schiedsrichter, 13 Jahre Mitglied in der Kreisvorstandschaft der Stockschützen, 12 Jahre Beisitzer im Schiedsgericht, dazu seit 32 Jahren „Vereins-Elektriker“, zusammengezählt über 100 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit für den Sportverein – dies war Anlass genug, Fred Dworak zum Ehrenmitglied des SC 66 Rechtmehring zu ernennen.

Dworak ist Vorbild für Jugend

Damit ist er ein Vorbild für die Jugend, denn nur durch ehrenamtlichen Einsatz kann ein Verein geführt werden.
Werner Czotter bedankte sich noch bei den Damen für die gute Bewirtung, vor allem bei Fini Ortner, die aus dem von Andi Binsteiner gespendeten Reh ein hervorragendes Ragout gezaubert hatte, und den Damen, die die dazu passenden Hauberlinge gebacken hatten. So gestärkt, konnten bei Bier und Wein noch lange Erlebnisse und Anekdoten aus 30 Jahren Stockschützengeschichte ausgetauscht werden.

Christian Freundl

Erneuter Standortwechsel des Kriegerdenkmals

Noch keine 100 Jahre alt und schon zweimal umgezogen

Rechtmehring (mer) Als 1922 das Kriegerdenkmal in der Ortsmitte errichtet wurde, hat wohl niemand gedacht, dass dieser Standort nicht für immer ist.
Bereits 1970 wurde das Denkmal aus verkehrstechnischen Gründen neben die alte Schule in die Schulstrasse verlegt. Dabei wurden die beschrifteten Seitenteile entfernt. Die Namen der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege stehen inzwischen auf zwei Gedenktafeln in der Pfarrkirche. Nach längeren Überlegungen wurde beschlossen, das Kriegerdenkmal im Zuge der Neugestaltung des Pfarrfriedhofs, dorthin zu verlegen. Bei der Demontage wurden zwei Kupfermünzen 1 und 2 Pfennig von 1875/76 sowie 10 und 15 Pfennige Notgeld von 1917/18 gefunden. Diese Münzen, ein aktueller EURO-Münzsatz, eine KSK-Vereinschronik sowie ein Anschreiben an die Entdecker in ferner Zukunft mit Fotos und



Der neue Standort des Kriegerdenkmals. Foto: Merkle

Unterschriften von Bürgermeister und KSK- Vorständen wurden in einer Edelstahlkartusche im renovierten Denkmal deponiert. Das Umfeld wurde völlig neu und sehr ansprechend gestaltet. Die Kosten trägt, unter Beteiligung der KSK, die politische Gemeinde.

Die Kleinkläranlage
www.klaerofix.de
Madersbacher Klaus
Die Vorteile:
• schnelle Nachrüstung • wenig Stromverbauch • keine Elektropumpen im Abwasser • 3 Jahre Garantie (bei Wartungsvertrag)
Fislarn 6 • 83562 Rechtmehring
Tel.: 08072 - 37 40 83 • Fax: 08072 - 37 40 82 •Mobil: 0171 - 27 54 849
E-Mail: Madersbacher@albaching.de • www.madersbacher.de

Genießen Sie unsere italienischen Spezialitäten in rustikaler und gemütlicher Umgebung
Kreuzwirt Pizzeria ROMA
• auch zum Mitnehmen •
Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Mi-So 11 - 14 Uhr
Di-So 17 - 23 Uhr
Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.
Familie Di Lena
Inh. Patrick Di Lena
Kreuzstr 3 • 83544 Albaching
Telefon: 0 80 76 - 88 919 37

Kein heimischer Interessent für Nelkenstraße

Gemeinderat berät über Vergabe von Baugrund - Wegeunterhalt abgelehnt

Rechtmehring (mb) - In der Sitzung am 21. August beschloss der Gemeinderat Familien und pflegende Angehörige zu unterstützen. Die Gemeinde schenkt allen Familien mit Kindern von 0 bis 2 Jahren 12 Müllsäcke im Jahr für die Windeln. Pflegende Angehörige bzw. Stoma Patienten erhalten ebenfalls 12 Müllsäcke auf Nachweis eines behandelnden Arztes.
Die Müllsäcke können ab sofort abgeholt werden.
Abgelehnt wurde die Übernahme des Unterhaltes von Wegen, die im Zug der Flurneuordnung Holzham als Kiesstraßen ausgebaut werden. Ebenso abgelehnt wurde, den Unterhalt für eine Betonspurbahn an einer Steigung zu übernehmen.

Sachstand bei Breitbandausbau

Breitbandpate Markus Bauer erläuterte den derzeitigen Verfahrensstand in Sachen Förderprogramm zum Ausbau von Hochgeschwindigkeitsnetzen.
Seitdem der Gemeinderat das Erschließungsgebiet beschlossen hat, wurden weitere Verfahrensschritte durchgeführt. Auf www.rechtmehring.de unter Breitband können die einzelnen Verfahrensschritte mitverfolgt werden. Unter anderem findet man das Ergebnis der Ist- und Bedarfsabfrage, das Markterkundungsverfahren, das Ergebnis zur Markterkundung, das Ergebnis der Vorabregulierung mit Schreiben der Bundesnetzagentur und die Bekanntmachung der Auswahl eines Netzbetreibers.
Nun sind die Netzbetreiber aufgefordert die Ausschreibungsunterlagen anzufordern. Die Überprüfung der Netzbetreiber übernimmt die beauftragte Beratungsfirma Corwese GmbH.
Ein verbleibendes Grundstück in der Nelkenstraße findet unter den Einheimischen keinen Interessenten. Ein Nichteinheimischer hat sich nun für das Grundstück beworben. Die Verwaltung erläuterte, dass das Grundstück auf der Homepage unter www.rechtmehring.de zu finden ist. Die bekannten Interessenten wurden informiert, dass das Grundstück zu erwerben wäre. Zudem wurde eine Bekanntmachung an den Schaukästen ausgehängt . Einigen Gemeinderatsmitgliedern reicht dies nicht aus, so dass bis zur nächsten Gemeinderatssitzung abgewartet werden soll ob sich ein einheimischer Interessent findet.
Der Stellenplan 2013 wurde den eigentlichen Gegebenheiten angepasst. Hier wurde vom früheren Geschäftsleiter versäumt das Personal der Mittagsbetreuung aufzunehmen. Dies wurde nun korrigiert und beschlossen.

Antrag auf Verkehrsspiegel

Auf Antrag einer Anwohnerin soll ein Verkehrsspiegel an der Maitenbether Straße gegenüber der Ausfahrt zu den Anwesen Maitenbether Str. 4a, 4b, 5, 6 aufgestellt werden. Hierzu sind Gespräche mit Grundstückseigentümern und dem Landratsamt nötig.
Zum Beschluss des Gemeinderates in Sachen B15 neu wurde vom Bundestagsabgeordneten Stephan Mayer ein Brief mit Erläuterungen geschickt und verlesen. Vorrangig zu betrachten ist die Anbindung der A94/B12 durch die B15 neu. Der weitere Streckenverlauf ist derzeit nur weiterer Bedarf. Ob sich hier eine Änderung im Bundesverkehrswegeplan ergibt, kann noch nicht gesagt werden.
Ein gesamtwirtschaftliches Bewertungsverfahren durch das Bundesministerium für Verkehr-Bau- und Stadtentwicklung muss durchgeführt werden.
Der Kosten-Nutzen Faktor und die Überprüfung der ökologischen Risiken sind noch zu ermitteln. Ohne der Einstufung in den vordringlichen Bedarf werden im Bereich von Rechtmehring keine Planungsarbeiten begonnen.



Abend mit Kreistänzen

Pfaffing - Zu einem Tanzabend mit Kreistänzen lädt der Pfarrgemeinderat Pfaffing am Donnerstag, 19. September um 20 Uhr in den Pfarrsaal nach Pfaffing ein. Wir tanzen miteinander heitere, schwungvolle und ruhige, meditative Tänze aus verschiedenen Ländern und Tänze zum Erntedank.
Eingeladen sind alle, die Freude an Musik und Bewegung haben.
Referentin: Franziska Oettl

Waltraud Wagenstetter

„Rund ums Kind“

Pfaffing - Ein Gebrauchtwarenmarkt „Rund ums Kind“ findet am Dienstag, 24. September von 15 - 17 Uhr im Pfaffinger Gemeindesaal statt.
Angeboten werden Baby- und Kinderbekleidung bis Gr. 176, Baby- und Kinderbedarf, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Kindersportartikel und Umstandsmode. Schwangere mit Mutterpass erhalten bereits 30 Minuten früher Einlass.
Die Verkaufslisten mit allen Informationen liegen in den Kindergärten Pfaffing und Albaching, der Zwergerlgruppe, Metzgerei Bichler, Edeka Breitsameter und Daumoser auf.
Zudem können die Listen unter der Email-Adresse: rund-ums-kind-pfaffing@web.de angefordert werden.
Die Annahme der ausgezeichneten Artikel in beschrifteten Wäschekörben und den ausgefüllten Listen ist am Montag, 23. September von 15.30 - 18 Uhr. Der Erlös und nicht abgeholte Ware wird sozialen Zwecken zugeführt. Weitere Informationen bei Elisabeth Scheidegger unter 08076/886921 oder Birgit Brummer 08039/909807.

Renate Perl

Gebrauchte Kinderkleider

Edling - Am Samstag, 28. September findet der Gebrauchtkleidermarkt von 8:30 bis 11:00 Uhr in der Schule Edling statt.
Schwangere mit Mutterpass haben bereits um 8:15 Uhr Einlass.
Annahme der Ware, mit der vorab ausgefüllten Originalliste ist am Freitag den 27. September von 15 bis 17 Uhr möglich.
Angenommen werden Herbst- und Winterbekleidung bis Gr. 164, Räder, Spielsachen, Kindersitze für Auto und Rad, Hochstühle, Wintersportartikel, Kinderwagen, gut erhaltene Schuhe, Faschingskostüme.
Wir nehmen auch gerne Zwillingsware an. Für Kuchen ist gesorgt. Die Liste mit Etiketten liegen ab 13. September in der Kirche Edling, im Elektropark Weiß, in der Sparkasse Edling und Reitmehring und in den Edlinger Kindergärten auf. Informationen gibt es unter der Tel. 08076/8780.

Daniela Geithner





Auch bei der Nachspeise hatten die Kinder noch viel Spaß. Foto: Fürst

Kochen in den Ferien

Maitenbeth (für) - Mit großem Eifer werkelten 13 Teilnehmer im Alter von 9 – 14 Jahren mit Schürze und Kochlöffel in der Küche des Köpernik-Hofes in Maitenbeth.
Im Rahmen des Ferienprogramms bereiteten sie mit den Landfrauen ein komplettes Menü mit Suppe, gefüllten Schnitzeln und Salat, einer leckeren Nachspeise und Muffins. Trotz vorherigem reichlichen „Probieren“ genossen die Kinder am Ende mit großem Appetit die Ergebnisse ihrer schweißtreibenden Arbeit.

Rekord beim Gaudi-Vierkampf

Große Beteiligung beim Wein- und Dorffest in Maitenbeth

Maitenbeth (für/ri) - Trotz tropischer Temperaturen zeigte sich das Sommerevent Wein- und Dorffest des Maitenbether Sportvereins als großer Anziehungspunkt, beim Dorfvierkampf gab es eine Rekordbeteiligung.
Eine Superstimmung lag am Samstagabend über dem Schulhof beim Weinfest, der auch ein Gewitterschauer nichts anhaben konnte, die Bar war am Ende ausverkauft.
Das Dorffest war wieder Treffpunkt für alle– gut beschattet unter riesigen Sonnenschirmen – konnte man Leckeres, Süffiges und Süßes genießen. Fitness hatte sich für die Kinder wieder ein großes Unterhaltungsprogramm ausgedacht.
In der wunderbar kühlen Mehrzweckhalle war eine Spielestraße mit verschiedenen Stationen mit allerhand Geschicklichkeitsanforderungn aufgebaut, es wurde auch geschaukelt, geklettert und gerutscht.
Zum sportlichen Gaudi-Wettkampf auf den Sportanlagen waren 19 vierköpfige Mannschaften – aus Vereinen, Familien und Nachbarschaften angetreten. Es galt, mit dem Laser-Gewehr, dem Golfschläger, beim Stockzielschießen oder beim Quiz „Wer wird Millionär” Punkte zu machen.
Die meisten Punkte „erschwitzte“ sich die Mannschaft Alpenblick 1 mit Manfred Mitter, Hans Wiesenberger, Hans Simmeth und Kaspar Hohner, die nun den Wanderpokal für ein Jahr beherbergen dürfen. Auf dem zweiten Platz landete die B-Jugend des FC Maitenbeth mit Mario Kleber, Manuel Trofimon, Matthias Scharz und Michael Schambeck vor dem Maurer-Team „Schnell-Schwarz-Billig” mit Gerhard Rapolder, Rupert Schiebl, Thomas Rapolder und Michael Reinthaler.
Bei der abendlichen Siegerehrung ging keine der Mannschaften ohne Preis nach Hause.



Die erfolgreichsten Vierkämpfer: Thomas Rapolder, Manfred Mitter, Hans Wiesenberger, Hans Simmeth, Karl Hohner, Mario Kleber, Gerhard Rapolder (hinten) sowie Rupert Schiebl, Matthias Schwarz, Manuel Trofimon und Michael Reinthaler. Foto: Richterstetter





Schnappschüsse vom Kinderprogramm und vom Golfspiel Fotos: Fürst





Nasenbachverein Albaching e.V.

Nasenbach-Verein
zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V.
NBV

JA ZUM NB-ABO

Vorstand: Gerty Trautbeck, Kreuzstr. 9, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 68 98 (privat)
Kasse: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 99 80 (gesch.)
Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching
Telefon: 08076-72 86 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)
Telefax: 08076-88 99 87 oder 08076-88 84 40
Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u. zum Klammerabend
Bankverbindung: Raiffeisenbank Albaching BLZ 70169524 KTO 124206

Ich möchte das Nb-Abo zu folgenden Konditionen:

☐ 22 Euro für elf Ausgaben

Ein Jahr das Nb-Magazin (außer August)

Vorname, Name: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

Geldinstitut: _____

BLZ, KTO: _____

Datum, Unterschrift: _____

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, den fälligen Betrag zu Lasten meines Kontos einzuziehen.

Ich bin mir im Klaren, dass sich das Abo automatisch um elf weitere Ausgaben verlängert, wenn ich nicht bis 14 Tage vor der letzten Ausgabe kündige.

Wenn das Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist, besteht seitens des kontoführenden Institutes keine Verpflichtung zur Einlösung der Lastschrift. Teileinlösungen werden nicht vorgenommen. Die Gebühr für eine nicht eingelöste Lastschrift wird mir in Rechnung gestellt.

Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Albaching

Gemeindekanzlei:
Di: 13:30 - 16:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Di: 13:30 - 14:30 Uhr
Do: 17:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbücherei:
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa. 17:00 - 18:00 Uhr
So: 9.15 - 10.30 Uhr

Wertstoffhof (Sommerzeit)**:**
Do: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro Albaching:
Di, Do: 8:30 - 12:30 Uhr
Do: 17:00 - 19:00 Uhr

Sprechzeit Diakon Lindner:
Fr: 17:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:
Di, Fr: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:
Mo, Do: 8:30 - 11:30 Uhr
Mo: 16:00 - 19:00 Uhr
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 11:30 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr

Tierarzt Dr. Christoph:
Bei Abwesenheit erfolgt Rufweiterleitung an Kollegen.

VG Pfaffing:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste St. Nikolaus:
Do: 19:15 Uhr
So: 8:30 Uhr
jeden 1. Sonntag im Monat 10 Uhr

Rechtmehring

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Do: 13.00 - 18.00 Uhr

Gemeindebücherei:
Sa: 15.00 - 16.00 Uhr
So: 10.00 - 11.00 Uhr

Wertstoffhof (Sommer)**:**
Mi: 15.00 - 17.00 Uhr
Sa: 9.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro:
Mo: 8.00 - 12.00 Uhr
Di: 14.00 - 18.00 Uhr
Do/Fr: 8.00 - 12.00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Do: 13.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Fr: 18.00 - 20.00 Uhr

Wertstoffhof (Sommerzeit)**:**
Mi: 17.00 - 19.00 Uhr
Sa: 10.00 - 12.00 Uhr

Postamt (bei Daumoser, EDEKA):
Mo-Sa: 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.30 Uhr
(Mi.+Sa. Nachmittag geschlossen)

Pfarrbüro:
Mo: 8.00 - 11.00 Uhr
Mi: 17.00 - 19.00 Uhr

Gottesdienste:
Mi./Fr.: 19.15 Uhr
So: 8.45 Uhr (Jan. - Juni)
10.00 Uhr (Juli - Dez.)

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:
Mo-Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

Bäckerei Sewald:
Do, Fr: 6:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr
So: 7:30 - 11:00 Uhr

Daumoser, Bäckerei:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr

EDEKA / Lotto-Annahmestelle:
Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:30 - 12:30 Uhr

Bäckerei, Maitenbeth:
Mo-Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa: nachmittag geschl.

EDEKA Raab, Rechtmehring:
Mo, Di, Do, Fr:
6:30 - 18:30 Uhr
Mi: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 13:30 Uhr

Edenharder, Blumen:
Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr

Friseur Hesse, Pfaffing:
Di, Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 20:00 Uhr
Sa: 8:30 - 12:00 Uhr

Friesinger, Geflügel / Honig:
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr

Gasthof Forsting:
täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Flecklhäusl:
täglich: 10:00 - 24:00 Uhr

Gasthaus Kalteneck:
Mo-Fr: 11:00 - 1:00 Uhr
Mi: Ruhetag
Sa, So: 10:00 - 1:00 Uhr

Kieswimmer & Janker:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

Linner-Kramer:
Mo-Do: 17:30 - 18:30 Uhr
Sa: 8:30 - 12:30 Uhr

Metzgerei Sewald:
Di, Do, Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr

MNC-Tec GmbH:
Mo-Do: 8:30 - 13:00 Uhr
14:30 - 17:00 Uhr
Fr: 8:30 - 12:00 Uhr

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):
Mi-So: 11:00 - 14:00 Uhr
Di-So: 17:00 - 23:00 Uhr
Montag Ruhetag

RSA-Bank, Albaching:
Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

RSA-Bank, Rechtmehring:
wie Albaching, zusätzlich:
Do: 14:00 - 19:00 Uhr

Sparkasse Albaching:
Mo-Fr: 8:30 - 12:30 Uhr
Mo, Di, Fr: 14:00 - 16:30 Uhr
Do: 14:00 - 17:30 Uhr

Weilnhammer Freimehring:
Do: 18:30 - 21:15 Uhr

Linnerkramer
z' Oibich
Direktvermarktung – Handel
Öffnungszeiten: Mo – Do 17.30 – 18.30 Uhr
Sa 8.30 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Lohnunternehmen Jürgen Steil, Hohenlindener Str. 2, 83544 Albaching
Tel.: (08076) 888490 Mobil: 0175-9949264

Vom Erzeuger - zum Verbraucher
Geflügel Eier Honig
Friesinger Sebastian
Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076 8282 oder 228

BAUGESCHÄFT
Freiberger GmbH
GRUBER
● Hochbau
● Erdarbeiten
● Umbau / Sanierung
● Putzarbeiten
● Estriche
● Baupläne
● Sachverständ. für Klein-Kläranlagen
● Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüsten usw.
Telefon: 08071 - 3741 Fax: 08071 - 50286
Obersteppach 4b - 83533 Edling

Studio Barbara Komorek
Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091
Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness
• Fachfußpflege
- Med. Fußpflege
- Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
• Kosmetische Gesichtsbehandlung
- auch Spezialbehandlungen
• Wellnessmassagen
Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus

Wissenswertes

Das Dirndl

Gold, Tüll, Spitze – Dirndl sind heute oft überfrachtet. Dabei ist das Kleid traditionell ein Arbeitsdress. Aber das Dirndl ist auch ein echtes Wonderdress. Es verhüllt unliebsame Konturen, lässt Dürre fülliger erscheinen oder Mollige schlanker, macht aus jeder Mitte eine Wespentaille und zaubert dort ein Dekoltee, wo keines ist und aus B-Cups einen imposanten Balkon. Dabei war das ursprünglich gar nicht die Intention des Kleides.
Vielmehr war das Dirndl im 19. Jahrhundert das praktische Arbeitsgewand junger Mägde (den „Diernen", daher die Bezeichnung), die auf den Höfen in Bayern oder Österreich arbeiteten. Über dem Hemd trugen sie das „Leiblgwand" – das, was man heute Dirndlkleid nennt - und eine Schürze, die meist aus Bettwäsche genäht wurde. Historisch korrekt sind sie deshalb einfarbig, selten mit Blumen- oder Rankenmuster verziert. Das Kleid an sich musste strapazierfähig sein, kompatibel für Wiese, Wald und Stall. Einfache Baumwoll- oder Leinenstoffe ohne Schnickschnack, Applikationen und Besonderheiten.
In den 30er Jahren wurde die Tracht schick. Aufgemotzt wurde das Dirndl erst um 1930, als Städterinnen, die zur Sommerfrische in die Berge reisten, den Look nachahmten. Die Kitsch-Operette „Im weißen Rössl" mit Theo Lingen beeinflusste das Styling maßgeblich. Tracht war schick – und die Dame von Welt trug Kleider mit Trachtenelementen.
Von Region zu Region variieren die Elemente: So gehört zur niederbayerischen Tracht eine Goldhaube, während die Hinterskirchenerinnen blaue Kniestrümpfe tragen. In Oberbayern tragen die Damen dagegen einen schwarzen Rock und als Schmuck eine Kropfkette. Worauf man sich aber – gestern und heute – verlassen kann, ist die Schürzenregel: Schleife rechts bedeutet, dass die Frau im Dirndl verheiratet oder zumindest fest verbandelt ist. Links dagegen signalisiert, dass man noch zu haben ist. Ganz Beflissene wissen übrigens auch noch um zwei weitere Varianten: Witwen tragen die Schleife hinten, Jungfrauen vorne.



Was war …

…los am Nasenbach?



September 1993:

Verjüngungskur: Fast die komplette Vorstandschaft wurde bei der Jahreshauptversammlung der Albachinger Schützen ausgewechselt. Lediglich Schützenmeister Franz Obermüller blieb im Amt, neu in der Vorstandschaft sind dagegen sein Stellvertreter Gust Seidinger (für Wast Sewald), Schriftführerin Rosi Seidinger (für Wally Roth), Kassierin Angela Friesinger (für Marianne Schatz) sowie Bonifaz Viehhauser, Sebastian Friesinger, Herbert Birkmaier und Stefan Schwimmer.

Voller Käser-Saal: Beim Kabarett-Abend des Nasenbach-Vereins waren die „Wellküren" zu Gast und begeisterten die zahlreichen Besucher.

Trockener Neubau: Die Arbeiten am Albachinger Sportheim gehen gut voran. Im September sorgten viele freiwillige Helfer für die Dachdeckung und den Außenputz.

September 2003:

Feuchter Staub bis unter die Haut: Das historische Dampfdreschen am 21. September in Rechtmehring begeisterte die rund 1500 Zuschauer aus Nah und Fern. Zu sehen waren neben den alten Maschinen auch das Dreschen von Hand.

Spaß auf dem Bauernhof: Einen tollen Erfolg landete der Ak Landwirtschaft mit dem ersten Hoffest beim Seidinger in Thal. Rund 1500 Besucher genossen das abwechslungsreiche Programm. Neben der modernen Stallanlage waren viele Bewerbe für Kinder und reichhaltige Verköstigung geboten.

Alte Liebe rostet nicht: Bereits zum sechsten Mal fand das Oldtimer-Treffen in Brand statt. Zahlreiche Aussteller und viele Besucher fanden sich am 7. September bei schönem Wetter beim Spagl-Wirt ein und bewunderten die historischen Autos, Bulldogs und Motorräder.

September 2008:

Kompromisslösung bei Umgehung: Nach mehreren Diskussionsabenden wurde ein reformierter Plan für die Albachinger Umgehungsstraße präsentiert. Die Radien wurden etwas abgeflacht um die Bewirtschaftung der angrenzenden Felder zu erleichtern. Die Karte ist in der Oktoberausgabe 2008 großflächig abgedruckt.

Imposantes Helferfest: Rund 230 Aktive trafen sich Ende September in der Alpicha-Halle zum Helferfest der Festwoche. Höhepunkte waren die Ehrungen von Festleiter Bernhard Mayer und dem Festausschuss (siehe Foto) sowie ein toller Film über die Festwoche von Georg Barth.

Theaterdoktor aus Kalteneck: Im Nb-Boulevard wurde Florian Zollorsch vorgestellt, der zum ersten Mal beim Albachinger Theater mitwirken wird und zwar als Dr. Zintl in dem Stück „D´Jubiläumsblamage".





BUCHTIPP

der Pfarrbücherei Albaching

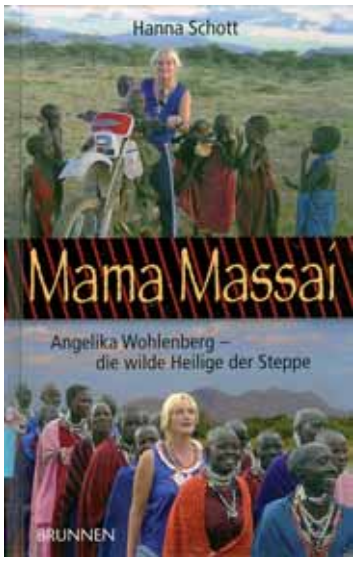
Öffnungszeiten: Do: 16 bis 18 Uhr (außer in den Schulferien)
Sa: 17 bis 18 Uhr (nur nach Kindergottesdiensten)
So: 9.15 bis 10.30 Uhr



„meine gute Landküche" - Eine kulinarische Entdeckungsreise von den schleswig-holsteinischen Gärten über die schweizerische Thurgau bis ins Südtiroler Sarntal. Ausgewählte Rezepte, viele Tipps und Wissenswertes rund um die schönsten Plätze und lokalen Besoderheiten.



Was passiert, wenn man einen Zauberer, eine Elfe und einen feuerspeienden Drachen in die Schule mitnimmt? Dann ist Chaos angesagt. Doch Leo hat keine Wahl. Allein kann er es keinesfalls mit dem neuen Hausmeister aufnehmen. Denn der Bösewicht schmiedet finstere Pläne ...



Seit 23 Jahren teilt sie das Leben der Massai im Norden von Tansania. Ohne Chef und Terminkalender, aber auch ohne festen Wohnsitz, sauberes Wasser und anderen Annehmlichkeiten. Dennoch würde Angelika Wohlenbeck mit niemanden tauschen wollen. Hier ist ihr Platz: Als Hebamme, LKW-Fahrerin, Missionarin, Krankenschwester und Kämpferin gegen die Mädchenbeschneidung, als Internatsgründerin und Schulleiterin.



Nasenbach-Flohmarkt

Der kostenlose Service für unsere Leser!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
nb-verein@albaching.de

Verkaufe

Schmiedeeiserne Wandgarderobe (schwarz) mit Hutablage (1,2 x 1,8 Meter) sowie eine Zither günstig zu verkaufen (VB)
Tel. 08076-1881



Verkaufe günstig alles „rund ums Kind": Kleidung bis 98 (Mädchen), Gitterbett, Kinderwagen, Geschwisterwagen, Jacken/Anoraks, Bodies, Schuhe, Fußsack, Lammfellsack, Tragetuch etc. und viele Spielsachen (bis 2 Jahre)
Fam. Horny
08076/886965

Verschiedenes

Wir pressen, erhitzen und füllen für Sie Apfelsaft ab. Annahmeschluss ist Ende Oktober.
Tel: 08076 / 1864

Ein privater Flohmarkt für Kinderbekleidung (Mädchen und Jungen Größen 50-92) und Spielzeug findet am Samstag, 14. September in Albaching (Zell 2a) von 9-12 Uhr statt. Ausweichtermin bei Regen ist Samstag, 21. September.
Iris Lindner

Zwei Baugründe in Albaching zu verkaufen, voll erschlossen, je 518 m² für 90.000 €,
Tel. 0171/6498884
jakobmeyer@gmx.de



Original Eibe Spielhaus zu verkaufen, ca. 2x3 Meter, 2 Meter hoch. Gut erhalten, für Besichtigung noch montiert. Selbstabholung (einfache Montage/Demontage), VB.
Kinderhaus Albaching
Gerti Oswald

Tel. 08076-88 99 08 0

Jobbörse

Freundliche und flexible Aushilfe gesucht.
Hauptsächlich für Samstag Vormittag. Sind Sie interessiert, dann melden Sie sich bitte bei der Bäckerei Sewald in Albaching
Tel. 08076-886922

Verschenke

Verschenke 24 Zoll Fahrrad für die Fahrt zur Bushaltestelle und eine Pony-Federschaukel für den Garten.
Tel: 08076 / 1090

FLIESEN-LIPP



3D
Planung

Gönnen Sie sich ein
neues
Bad!

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
TEL.08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de

Beratung-Verlegung-Verkauf

Paul Huber: War 34 Jahre in „Oibich dahoam“

Der Steckbrief:

Vorname, Name:	Paul Huber
Spitznamen:	Pauli
Wohnort, Adresse:	Eiselfing, Wasserburgerstraße 7
Geburtsort, Alter:	Wasserburg, noch 61 Jahre
Familienstand, Kinder:	verheiratet, zwei Töchter, Sylvia 33 und Stefanie 30 Jahre
Beruf:	Bankkaufmann
Sternzeichen:	Steinbock
Charakter:	schweigsam, genügsam
Augenfarbe, Schuhgröße:	braun, 42

Persönliches:

Lieblingsspeise:	alles aus der bayerischen Küche, besonders Schweinebraten mit Dunkelbiersoße
Lieblingsgetränk:	Wasser und Bier
Lieblingsbiersorte:	Augustiner Hell und Maxlrainer
Lieblingswirtschaft:	Höhensteiger und Huber Wirt, Kellerberg
Lieblingsradiosender:	Bayern 1
Lieblingslied:	Ring of fire
Lieblingssänger:	Jonny Cash
Lieblingsfilm:	Musiksendungen mit schönen Landschaftsbildern und Western
Lieblingskleidung:	sportlich leger
Lieblingsmannschaft:	TSV 1860 München
Hobbys:	Bergwandern, Tennis, Skifahren und Rad fahren
Lieblingssport:	Fußball und Tennis

Das Gespräch:

Paul, was wärst Du gerne geworden?
Bankkaufmann das war mein Traumberuf, ich wollte nie etwas anderes werden. Als Dreizehnjähriger war ich mit meiner Mutter in der Sparkasse, da wusste ich sofort, da will ich hin. Genauso ist es dann auch gekommen.

Was würdest Du machen, wenn Du ein Jahr Urlaub hättest?
Ein ganzes Jahr wäre mir viel zu lange. Eine Weltreise wäre schon interessant, aber nicht an einem Stück, denn zwischendurch möchte ich zu Hause wieder nach dem Rechten sehen.

Was würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen?
Das Allerwichtigste wäre meine Frau Christa und genug zu Essen und zu Trinken.

Was magst Du überhaupt nicht?
Falschheit, Lügen und Unpünktlichkeit, das finde ich schrecklich!

Wobei oder wodurch kommst Du ins schwärmen?
Bei einer ausgedehnten Bergtour, wenn ich den Sonnenaufgang oder den Sonnenuntergang bewundern kann, dabei komme ich richtig ins schwärmen.

Was bringt Dein Blut in Wallung?
Bei schönen Frauen steigt mein Puls, aber auch wenn ich mich besonders ärgern muss.

Mit welcher Person würdest Du gerne mal ein Streitgespräch führen?
Ich würde mit Frau Dr. von der Leyen gerne mal darüber sprechen wie sie sich das vorstellt, dass ein Arbeitnehmer, der lange und körperlich schwer gearbeitet hat erst mit kapp 70 Jahren in die wohlverdiente Rente gehen darf. Aber ändern würde das ja auch nichts.

Könntest Du Dir vorstellen, woanders zu leben?
Da wo wir leben machen andere Urlaub. Wir haben alles vor der „Haustüre”, die Berge, viele schöne Seen und Sehenswürdigkeiten und zum Meer ist es auch nicht weit.

Hast Du einen Witz parat?
Ein Autofahrer gerät in eine Polizeikontrolle und wird gefragt ob er denn etwas getrunken hätte.
Er antwortet darauf: „Nur einen Wachtmeister Herr Jägermeister”.

Wie sieht denn Deine Traumfrau aus?
Die habe ich seit 37 Jahren an meiner Seite.



Paul Huber hat jetzt viel Zeit, um mit seiner Frau Christa die Welt zu bereisen. Foto: Huber

Welche Erlebnisse und Erfahrungen haben Dich am stärksten geprägt?
Die Geburten meiner Töchter, so ein Erlebnis vergisst man nie.

Nach welchen Kriterien gestalltest Du Dein Leben?
Nichts auf später verschieben, es sich gut gehen lassen so lange es geht, denn man weiß ja nicht wieviel Zeit einem dazu bleibt.

Was wünscht Du Dir persönlich am meisten?
Gesundheit für meine Familie und mich, alles andere ergibt sich von selbst.

Bei welchem Ereignis wärst Du gerne dabei gewesen?
Beim WM Endspiel 1974 Deutschland gegen Holland wäre ich damals sehr gerne dabei gewesen. Aber je älter ich werde, desto weniger wichtig sind mir solche Ereignisse.

Pauli, wie lautet Dein Lebensmotto?
Wilhelm Busch spricht mir hierbei aus der Seele:
Viel zu spät begreifen viele
die versäumten Lebensziele.
Freunde, Schönheit der Natur,
Gesundheit, Reisen und Kultur.
Darum Mensch sei zeitig weise,
höchste Zeit ist`s: reise reise.

Paul, Du warst 34 Jahre in Albaching Geschäftsstellenleiter der Sparkasse. Wie kam es dazu, dass Du ausgerechnet in dem kleinen Ort Albaching gelandet bist?
Im Oktober 1979 wurde die Sparkassenfiliale in Albaching eröffnet, dafür wurde ein Filialleiter gesucht. Damals war ich in Schnaitsee stellvertretender Geschäftsstellenleiter und habe mich für diese Stelle beworben.
Anfangs war es für mich sehr schwierig, denn der Kundenstamm war sehr gering und ich kannte hier noch niemanden, doch es ging stetig „bergauf”.
Meine Entscheidung nach Albaching zu gehen habe ich niemals bereut.

Warum bist Du mit 60 Jahren schon in die Altersteilzeit gegangen?
Es ist alles so schnelllebig geworden, die Anforderungen werden ständig höher geschraubt. Seit ein paar Jahren bin ich gesundheitlich auch etwas angeschlagen, deshalb war ich froh, als sich die Möglichkeit der Altersteilzeit ergab.

Geht Dir die Arbeit jetzt schon ab und kommt Langeweile auf?
Überhaupt nicht! Ich genieße es, mir meinen Tag so einzuteilen wie ich es will.

Paul, gibt es etwas das Du noch loswerden möchtest?
Ich möchte noch meinen Dank an alle Kunden, Kolleginnen und Kollegen der Sparkasse Wasserburg für die stets gute Zusammenarbeit aussprechen.
Ich bin sehr gerne in den liebenswerten Ort Oibich, mit sehr netten Menschen zu meiner Sparkasse gefahren.

Herzlichen Dank für das Gespräch! **gt/cw**

Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müll:
Do., 12. September
Do., 26. September

Papier „chiemgau recycl.":
Do., 26. September

Papier „remondis":
Do., 26. September

Inserenten-verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	21
Autohaus Huber, Wasserburg	10
Bachmeier, Allianz	12
Bäckerei Daumoser GmbH	5
Bäckerei-Cafe Sewald	3
Bauer, Baggerbetrieb	3
Bauer, Kerzen	14
Baugeschäft Freiberger	31
Birkmaier, Elektro	19
Brich Markus, Signal Iduna	7
Die Radl Checker	24
Eggerl, Fahrschule	14
Fenster Rappolder	14
Fliesen Lipp	33
Forsting, Brauerei	13
Friesinger, Geflügel & Honig	31
Fußstetter, Zimmerei	11
Ganslmeier, Schreinerei	11
Gartengestaltung Achatz	6
Gasthaus Kalteneck	22
Glück, Bäckerei	26
Göschl, Spenglerei	25
Grandl, Heizung - Sanitär	8
Hanslmeier & Meyer, Fenster	12
Hanslmeier & Meyer, Fenster	21
Haslberger, Bauplanung	25
Kfz Rugge	6
Kieswimmer&Janker, orth. Schuhtechnik	16
Komorek, Fußpflege	31
Krieger Landhandel	15
Laden im Thal	20
Linnerkramer	31
Madersbacher, Kläranlagenwartung	27
MBM Forsting	22
Mobiler Haarservice	12
Moser, Baggerbetrieb	15
Oettl, Landmaschinen & Kfz	9
Ostermaier, Heizung/Sanitär	7
Pizzeria ROMA	27
Raab, Zimmerei	24
Radlmair, RA	4
Raiffeisenbank RSA	18
Sanftl, Bautechnik	11
SAS, Veranstaltungstechnik	4
Schefthaler, Montage	3
Schlosserei Heinrich	23
Schmid, Landtechnik	15
Schmid, Sachverständiger	16
Schmidbauer, Berufsbekleidung	14
Seidinger, Schreinerei	5
Seidinger, Wildspezialitäten	6
Söll, Friseur-Service	29
Spötzl, Heizöl	13
Trauerbegleitung Wagensonner	16
Versicherungsbüro Eis	17
Vital, Imkerei	28
Weigl, Reifen	28
Weilnhammer, Fahrschule	19
Wieser, Elektro	33
Wimmer, Getränke	4
Yoga-Kurse	29

Albaching

September:

Sa.	7.09.	Fahrt zur Lockwelt Freilassing, MBC Filzenexpress, Abfahrt um 7 Uhr
Di.	10.09.	Gemeinderatssitzung im Feuerwehrhaus, 19.30 Uhr
Sa.	14.09.	Kinderkirche, Pfarrei, Kirche, 17 Uhr
So.	15.09.	Herbsthauptfest der MMC in Altötting, Abfahrt um 7.45 Uhr am Pfarrheim
Mo.	16.09.	Umweltmobil für Problemabfälle, Wertstoffhof, 8.45 bis 10 Uhr
		Redaktionssitzung für die Oktoberausgabe des Nb-Magazins, FW-Haus, 19 Uhr
Do.	19.09.	Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim, 20 Uhr
So.	22.09.	Pfarrverbandswallfahrt nach Maria Schwarzlack
Di.	24.09.	Vortrag „Von Baum zu Baum", OGV, Kreuzwirt, 19.30 Uhr
		Redaktionsschluss für die Oktoberausgabe des Nb-Magazins
So.	22.09.	Wallfahrt nach Maria Schwarzlack (Brannenburg, Schlossparkplatz 10.30), Pfarrei

Oktober:

Di.	1.10.	Klammerabend für die Oktoberausgabe, FW-Haus, 19 Uhr
Fr.	4.10.	Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft, Pizzeria Roma, 20 Uhr
So.	6.10.	Erntedankfest mit Pater Thomas (Cursillo), Kirche
Di.	8.10.	Tag der offenen Tür im Schützenheim Kalteneck, 10 bis 15 Uhr
		Gemeinderatssitzung im Feuerwehrhaus, 19.30 Uhr
Sa.	12.10.	Kleidertauschmarkt in der Alpicha-Halle,
		Kinderkirche, Pfarrei, Kirche, 17 Uhr
So.	13.10.	Dekanatswallfahrt Attel (Mini-Tag), Pfarrei, Kirche, 10 Uhr
Sa.	19.10.	Schafkopfturnier des Nasenbach-Vereins, Kalteneck, 19 Uhr
		450-Jahr-Feier MMC München, Fahrt mit dem Bus
Mo.	21.10.	Vereinsausflug der Feuerwehr, FW-Haus, 8 Uhr
		Kirta-Nachmittag, OGV, FW-Haus, 14:30 Uhr

Rechtmehring

September:

Fr.	06.09.	Annahmeschluss Sperrmüllabfuhr, LRA Abfallamt
Sa.	14.09.	Bikertreffen, BNI, Brandstätt
So.	15.09.	Bikertreffen, BNI, Brandstätt
Mo.	16.09.	Kesselfleischessen, BNI, Brandstätt
Sa.	21.09.	Ausflug zum Knödelfest, Gartenbauverein, St. Johann Tirol
So.	22.09.	Bruder-Klaus-Andacht, Landvolk, Kapelle Freimehring, 14 Uhr
Mi.	25.09.	Kriegsgräberfahrt nach Rom, KSK bis 29. September
So.	29.09.	Uno- und Schafkopfturnier, KLJB, Pfarrheim
		Gemeindelauf am Sportplatz, 10 Uhr

Oktober:

Di.	1.10.	Klammerabend für die Nb-Oktoberausgabe, FW-Haus Albaching, 19 Uhr
3. bis	6.10.	Pfarrverbandsausflug Rechtmehring-Maitenbeth nach Speyer
Fr.	4.10.	Annahmeschluss Sperrmüllabfuhr, LRA Abfallamt
		Binden der Erntekreuze, Landvolk, Pfarrheim, 14 Uhr
Sa.	5.10.	Second-Hand-Markt für Kindersachen, Pfarrheim, 12 Uhr
Mi.	9.10.	KFD Sternwallfahrt des Diözesanverbandes, Frauengem., Münchner Liebfrauendom
Fr.	11.10.	Gottesdienst zum 30-jährigen Bestehen, Landvolk, Pfarrkirche, 19 Uhr
Fr.	11.10.	Kirchliches Kabarett mit der Gruppe Soafablosn, Landvolk, Pfarrheim, 20 Uhr

Maitenbeth

September:

Mi.	4.09.	Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim, 20 Uhr
Sa.	14.09.	Ausflug der kath. Frauengruppe nach Oberammergau, Abfahrt: 9 Uhr am Maibaum
Sa.	28.09.	Basar für gebrauchte Kinderartikel, Mehrzweckhalle, 11 bis 13 Uhr

Oktober:

Di.	1.10.	Klammerabend für die Nb-Oktoberausgabe, FW-Haus Albaching, 19 Uhr
Mi.	2.10.	Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim, 20 Uhr
3. bis	6.10.	Pfarrverbandsausflug Rechtmehring-Maitenbeth nach Speyer
So.	13.10.	Pfarrfest, Gottesdienst um 10 Uhr
Sa.	26.10.	Lektorenschulung im Pfarrheim von 9.30 bis 16 Uhr

Feuerwehrfest ein großer Erfolg

Gemauerte Bar war das Highlight - Täuschung lange Zeit erfolgreich

Albaching (gm) - Lange Zeit waren sie erfolgreich und hielten besser dicht als Edward Snowden. Die Feuerwehr Albaching behauptete bis zum Schluss, dass der Anbau ans Feuerwehrhaus ein Kommandantenbüro und ein Einsatzfahrzeug beherbergen solle. Doch beim Feuerwehrfest kam die große Überraschung für alle Bürger, nicht etwa ein Fahrzeug fand sich in der Halle, nein die Feuerwehr nennt jetzt eine gemauerte Bar ihr eigen, samt Küchenanbau. Wie wir aus anonymer Quelle (Wikileaks / Nb-Leaks) erfahren haben, war dies von Anfang an der Plan und der Verein bewies echten Teamgeist und konnte die Wahrheit bis zum Schluss unter Verschluss halten! Ob die Räumlichkeiten auch von anderen Gruppierungen genutzt werden können, beispielsweise für das Weinfest der Schützen, ist noch nicht geklärt. Mit den Einnahmen in der Bar habe sich der Rohbau nämlich bereits abbezahlt, man brauche kein zweites Fest im Jahr um eine positive Bilanz in der Getränkekasse zu haben. So könnte es also sein, dass die gemauerte Bar nur einmal im Jahr Benutzung erfährt, immer zum Feuerwehrfest, „mehr sei nämlich auch nie geplant gewesen, man müsse schließlich auf dem Teppich bleiben" so unsere Quelle.



Die Redaktion und die Vorstandschaft des Nb-Vereins saßen gleich mal Probe in der neuen gemauerten Bar (v.l. René Pfeifer). Foto: gm

Kurz vor Schluss...

...stellte die NB-Belegschaft hocherfreut fest, dass die neue Fluchttreppe am Feuerwehrhaus schon bestens funktioniert. Alle Raucher können nun flüchten wann immer ihnen danach ist. Allerdings könnte man noch über einige Verbesserungsmaßnahmen nachdenken, denn derzeit muss der Aschenbecher noch am Boden abgestellt werden. Ebenso könnte man über Halterungen für Flaschen nachdenken. Die Sitzmöglichkeiten lassen noch sehr zu wünschen übrig, es gibt nämlich keine! Aber was noch nicht ist, kann ja noch werden, oder? **(gt)**

Maniküre- & Pediküretempel in den mayrischen Höfen





Albaching - Wollen Sie sich mal wieder eine Auszeit gönnen? Abschalten vom stressigen Arbeitsalltag? Ihre Sorgen vergessen und gleichzeitig ihrem Körper etwas Gutes tun?
Dann besuchen Sie uns! Mit unseren ausgebildeten und freundlichen Fachkräften bieten wir Ihnen jegliche Nägelbehandlungen an, sei es von Farbberatung bis hin zu Nagelbettbehandlungen.

Wir freuen uns auf Sie!



Der Mensch hat umgedreht, der Hund kann weitergehen: So ist es richtig auf dem Hunde-Wanderweg. Foto: Barth

Straße (fast) total gesperrt

Neuer Wanderweg für Hunde ausgewiesen

Albaching (fk) - Unablässig arbeitet die Gemeinde am Erholungswert von Albaching und Umgebung. Die neueste Errungenschaft wurde am Montag, 16. August eingeweiht: Ein neuer Wanderweg für Hunde.
Das Besondere daran ist, dass der Weg wirklich nur für Hunde alleine ist, von Herrchen oder anderen Menschen darf der Weg keinesfalls betreten werden. Bei Nichtbeachtung des Verbots auf dem 400 Meter langen Wegabschnitt bei Oedenau drohen Bußgelder in viereinhalbstelliger Höhe und ein paar Hundebisse. Sollte sich das Konzept bewähren, sollen noch weitere Hundewanderwege ausgewiesen und auf einem großen Hundeknochen kompakt grafisch zusammengefasst werden.

Wg-Mützen startet in die neue Saison

Albaching / Dorfweiher - Nach einer erfolgreichen letzten Wintersaison startet die Mützenproduktion ins neue Jahr. Als neuer Werbepartner wurde bereits erfolgreich der RSV Albaching an Land gezogen, Vorstand Dominik J. wird nach langen Verhandlungen das Gesicht der neuen Kampagne und präsentierte beim ersten Fotoshooting im Dorfweiher das Modell „RSV". Weitere Modelle werden folgen, wie das Modell „FFW" mit Getränkehalter und Trinkschlauch zum Durstlöschen, das Modell „Eigenheim" extra verstärkt mit Stahlwolle für die zahlreichen Häuslebauer und das Modell „Après-Ski" mit eingebauter Navigation.

Regina Wierer



Mützen-Model Dominic J. bei der Präsentation des neuen Vereins-Kopfschutzes